

Informationen des Herstellers
Manufacturer's Information
Informatie van de fabrikant
Información del fabricante
Informations du fabricant
Producentens oplysninger
Informacje poducenta
Proizvođačeve informacije
Информация производителя
Informace výrobce
Informácie výrobcu

DE	**Seite**	**03-05**
EN	**Page**	**06-08**
NL	**Bladzijde**	**09-11**
ES	**Página**	**12-14**
FR	**Page**	**15-17**
DK	**Side**	**18-20**
PL	**Strona**	**21-23**
HR	**Strana**	**24-26**
RU	**страница**	**27-29**
CZ	**Strana**	**30-32**
SK	**Strana**	**33-35**

Name und Adresse des Herstellers:

BIG Arbeitsschutz GmbH, Königsberger Str. 6, D - 21244 Buchholz/Nordheide, Deutschland

Die vollständige Konformitätserklärung sowie das Technische Datenblatt erhalten Sie unter:

www.big-arbeitsschutz.de

Informationen des Herstellers

nach Verordnung (EU) 2016/425, Anhang II, Abschnitt 1.4. (Fundstelle im Amtsblatt der Europäischen Union)

Bitte sorgfältig vor Gebrauch durchlesen! Sie sind verpflichtet, diese Informationsbroschüre bei Weitergabe der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) beizufügen bzw. an den Empfänger auszuhändigen. Zu diesem Zweck kann diese Broschüre uneingeschränkt vervielfältigt werden.

Notifizierte Stellen, die für die Durchführung der Baumusterprüfung verantwortlich sind:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI), Italy (Kenn-Nr.: 2575)
- CTC, 4.rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon cedex 07, France (Kenn-Nr.: 0075)
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Deutschland (Kenn-Nr.: 0193)

Konformitätserklärung

CE Bei diesen Sicherheitsschuhen handelt es sich um Persönliche Schutzausrüstung (PSA). Die CE-Kennzeichnung bescheinigt, dass das Produkt den geltenden Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 entspricht.

A. Markierung auf den Sicherheitsschuhen:

Die Schuhe können auf verschiedene Weise gekennzeichnet sein (Stempelung im Schaft oder aufgestepptes Textilfähnchen) und beinhalten beispielsweise die folgenden Informationen:
Handelsmarke, Größe, Kennnummer und Erscheinungsjahr der Norm/gebotene Schutzwirkungsklasse, Modell-Nr., Fabriksymbol mit Herstellungsdatum (Monat/Jahr), Prüfstelle und Seriennummer, CE-Zeichen, Name und vollständige Adresse des Herstellers.

toXXor	Markenname
42 EUR 8 UK	Größe (Beispiel)
EN ISO 20345:2011 S3	Nummer und Erscheinungsjahr der Norm/gebotene Schutzwirkungsklasse
6324	Artikelnummer
	Herstellungsdatum Monat/Jahr: 00/0000
0362 ON2151396	Prüfstelle und Seriennummer (Beispiel)
CE	CE-Kennzeichnung

B. Erläuterung und Nummer der Europäischen Normen, deren Anforderungen von den Sicherheitsschuhen erfüllt werden:

Fundstelle der Normen: Amtsblatt der Europäischen Union. Zu beziehen bei Beuth Verlag GmbH, D-10787 Berlin. www.beuth.de

EN ISO 20345:2011 - Grundanforderungen an Sicherheitsschuhe als Persönliche Schutzausrüstung

EN ISO 20344:2011 - Prüfverfahren für Schuhe als Persönliche Schutzausrüstung

Bedeutung der Kategorien (Leistungsstufe):

Kategorien	Anforderungen	zusätzlich
SB	Erfüllung der Grundanforderungen für Sicherheitsschuhe	
S1	wie SB	geschlossener Fersenbereich, Antistatik, Energieaufnahme im Fersenbereich, Kraftstoffbeständigkeit
S1P	wie S1	Durchtritthemmung
S2	wie S1	Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme
S3	wie S2	Durchtritthemmung, profilierte Laufsohle

Zusatzanforderungen mit entsprechenden Symbolen für die Kennzeichnung:

P	Durchtritthemmung
C	Elektrisch leitfähige Schuhe
A	Antistatische Schuhe
HI	Wärmeisolierung
CI	Kälteisolierung
E	Energieaufnahme im Fersenbereich
WR	Wasserdichtheit
M	Mittelfußschutz
AN	Knöchelschutz
WRU	Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme
CR	Schnittfestigkeit
FO	Kraftstoffbeständigkeit
HRO	Verhalten der Laufsohle

Kennzeichnung der Rutschhemmung:

SRA	Rutschhemmung auf Keramikfliese mit Natrium-Laurel-Sulfat-Gleitmittel
SRB	Rutschhemmung auf Stahlboden mit Glycerin-Gleitmittel
SRC	Beide oben beschriebenen Voraussetzungen (SRA + SRB = SRC)

Dieses Schuhwerk bietet eine gewisse Verringerung des Rutschrisikos, schließt jedoch nicht das gesamte Risiko aus. In äußerst rutschigen Umgebungen ist zusätzliche Vorsicht walten zu lassen.

Wichtige Zusatzinformation zur Gebrauchsanleitung:

Die Widerstandsfähigkeit dieser Fußbekleidung gegen Perforation wurde im Labor mit einem stumpfen Nagel von 4,5 mm Durchmesser und einer Kraft von 1100 N gemessen. Stärkere Krafteinwirkung oder Nägel mit geringerem Durchmesser erhöhen das Risiko einer Perforation. Unter solchen Umständen sollten andere Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden.
Zurzeit sind zwei grundsätzliche Arten von performationsresistenten Einsätzen für Sicherheitsfußbekleidung erhältlich: solche aus Metall und solche aus nichtmetallischen Materialien. Beide Arten erfüllen die Mindestanforderungen des Perforationsschutz-Standards, der auf den Schuhen angegeben ist. Allerdings hat jede der beiden Arten unterschiedliche Vor- und Nachteile, zum Beispiel:

- Metall: wird durch die Beschaffenheit (Durchmesser, Geometrie, Schärfe) des Objekts, das den Unfall verursacht, weniger stark verformt. Aus herstellungstechnischen Gründen kann allerdings nicht der ganze untere Bereich des Schuhs damit geschützt werden.
- Nichtmetall: kann leichter und flexibler sein. Im Vergleich zu Metall wird ein größerer Teil des Schuhs geschützt. Der Perforationswiderstand reichtet sich im stärkerem Maß nach der Beschaffenheit (Durchmesser, Geometrie, Schärfe) des Objekts, das den Unfall verursacht.

Für weitere Informationen über den Perforationswiderstand der Einsätze in Ihren Schuhen wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder Verkäufer, der in dieser Anleitung genannt ist.

Antistatische Schuhe:

Antistatische Schuhe sollten benutzt werden, wenn die Notwendigkeit besteht, eine elektrostatische Aufladung durch Ableiten der elektrischen Ladungen zu vermindern, so dass die Gefahr der Zündung z. B. entflammbare Substanzen oder Dämpfe durch Funken ausgeschlossen wird, und wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags durch ein elektrisches Gerät oder durch spannungsführende Teile nicht vollständig ausgeschlossen ist.
Es sollte jedoch darauf hingewiesen werden, dass antistatische Schuhe keinen hinreichenden Schutz gegen einen elektrischen Schlag bieten können, da sie nur einen Wiederstand zwischen Boden und Fuß aufbauen. Wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags nicht völlig ausgeschlossen werden kann, müssen weitere Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahr getroffen werden. Solche Maßnahmen und die nachfolgend angegebenen Prüfungen sollten Teil des routinemäßigen Unfallverhütungsprogramms am Arbeitsplatz sein. Die Erfahrung hat gezeigt, dass für antistatische Zwecke der Leitweg durch ein Produkt während seiner gesamten Lebensdauer einen elektrischen Widerstand von unter 1000 MΩ haben sollte. Ein Wert von 100 kΩ wird als unterste Grenze für den Wiederstand eines neuen Produktes spezifiziert um begrenzten Schutz gegen gefährliche elektrische Schläge oder Entzündung durch einen Defekt an einem elektrischen Gerät bei Arbeiten bis zu 250 V zu gewährleisten.

Es sollte jedoch beachtet werden, dass der Schuh unter bestimmten Bedingungen einen nicht hinreichenden Schutz bietet; daher sollte der Benutzer des Schuhs immer zusätzliche Schutzmaßnahmen treffen. Der elektrische Widerstand dieses Schuhtyps kann sich durch Biegen, Verschmutzung oder Feuchtigkeit beträchtlich ändern. Dieser Schuh wird seiner vorbestimmten Funktion bei Tragen unter nassen Bedingungen nicht gerecht. Daher ist es notwendig dafür zu sorgen, dass das Produkt in der Lage ist, seine vorherbestimmte Funktion der Ableitung elektrischer Aufladung zu erfüllen und während seiner Gebrauchsdauer einen Schutz zu bieten. Dem Benutzer wird daher empfohlen, erforderlichenfalls eine Vor– Ort–Prüfung des elektrischen Widerstands festzulegen und diese regelmäßig und in kurzen Abständen durchzuführen. Schuhe der Klassifizierung I können bei längerer Tragezeit Feuchtigkeit absorbieren und unter feuchten und nassen Bedingungen leitfähig werden. Wird der Schuh unter Bedingungen getragen, bei denen das Sohlenmaterial kontaminiert wird, sollte der Benutzer die elektrischen Eigenschaften seiner Schuhe jedes Mal vor Betreten eines gefährlichen Bereichs überprüfen. In Bereichen, in denen antistatische Schuhe getragen werden, sollte der Bodenwiderstand so sein, dass die vom Schuh gegebene Schutzfunktion nicht aufgehoben wird. Bei der Benutzung sollten keine isolierenden Bestandteile mit Ausnahme normaler Socken zwischen der Innensohle des Schuhs und dem Fuß des Benutzers eingelegt werden. Falls eine Einlage zwischen die Innensohle des Schuhs und den Fuß des Benutzers eingebracht wird, sollte die Verbindung Schuh/Einlage auf ihre elektrischen Eigenschaften hin geprüft werden.

Einlegesohlen:

Sicherheitsschuhe, die mit Einlegesohle gefertigt und geliefert werden, sind in diesem Zustand geprüft worden und entsprechen den Anforderungen der jeweils gültigen Norm. Beim Austausch der Einlegesohle behält der Schuh nur dann seine geprüften Schutzeigenschaften, wenn die Einlegesohlen durch eine vergleichbare baugleiche Einlegesohle des Schuhherstellers ersetzt werden. Sicherheitsschuhe die orthopädisch verändert werden, dürfen nur mit orthopädischen Einlagen und Zurichtmaterialien verändert werden, die der Hersteller zugelassen hat. Es ist die Fertigungsanweisung des Herstellers für orthopädische Veränderungen einzuhalten.

Achtung: Das Einlegen von nicht baugleichen Einlegesohlen kann dazu führen, dass der Sicherheitsschuh nicht mehr den jeweiligen Normanforderungen entspricht. Die Schutzeigenschaften können beeinträchtigt werden.

C. Verwendungszweck, Einsatzgebiete und Risikobewertung:

Die Sicherheitsschuhe garantieren hohen Komfort, größte Stabilität und Schutz gegen Stürze durch Ausgleiten. Sie sind universell einsetzbar, wie z. B. in der Industrie, Handwerk, Innen- und Außenbereiche

Diese Sicherheitsschuhe entsprechen den angegebenen technischen Normen. Es wird darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Anwendungsbedingungen nicht simuliert werden können und es daher allein die Entscheidung des Benutzers ist, ob die Sicherheitsschuhe für die geplante Anwendung geeignet sind oder nicht. Der Hersteller ist bei unsachgemäßem Gebrauch des Produkts nicht verantwortlich. Vor dem Gebrauch sollte daher eine Bewertung des Restrisikos stattfinden, um festzustellen, ob diese Sicherheitsschuhe für den vorgesehenen Einsatz geeignet sind. Beachten Sie die aufgedruckten Piktogramme und Leistungsstufen.

Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch:

1. Prüfungen, die der Träger vor dem Gebrauch durchführen muß:

Eine ausreichende Schutzwirkung der Schuhe ist nur gegeben, wenn die Schuhe nicht beschädigt sind und die Sohlen noch ausreichend Profil aufweisen. Zum Überprüfen der Anitstatik siehe unter Antistatische Schuhe.

2. Anpassung, Art und Weise des An- und Ablegens der Schuhe:

Eine optimale Schutzwirkung der Schuhe ist nur gegeben, wenn die Schuhe in der Größe des Schuhträgers entsprechend ausgewählt wurden und unter Verwendung des Verschlusssystems (Senkel, Klettbänder etc.) fest am Fuß sitzen. Zum An- und Ablegen der Schuhe müssen die Verschlüsse gelöst werden, um eine Beschädigung der Schuhe zu vermeiden.

3. Verwendung:

Die Schuhe weisen spezielle Merkmale auf, die den Träger vor Verletzungen, die bei Unfällen auftreten können, schützen sollen. Sicherheitsschuhe haben eine Zehenkappe, deren Schutzwirkung gegen Stoßeinwirkung mit einer Prüfenergie von mindestens 200 J und gegen Druck bei einer Druckbeanspruchung von mindestens 15 kN geprüft wird. Um beim Tragen dieser Schuhe eine optimale Schutzwirkung zu erhalten, müssen die Hinweise in dieser Broschüre beachtet werden.

4. Gebrauchseinschränkungen:

Hitzebeständigkeit (maximale, kurzzeitige Kontakttemperatur) der verschiedenen Laufsohlen:
Schuhe mit Zweidichten-PU-Sohle und PU-/TPU-Sohle: 130°C
Schuhe mit Zwischensohle aus PU und Laufsohle aus Gummi: 200°C
Schuhe mit Nitrilsohle: 250°C
Aggressive Chemikalien wie z.B. starke Säuren oder Laugen können die Schaft- und Sohlenmaterialien angreifen. Gegebenfalls muss die Gebrauchstauglichkeit von Fall zu Fall abgeklärt werden.

D. Reinigung, Pflege und Desinfizierung:

Bei den von uns eingesetzten Ledern handelt es sich um ein Naturprodukt mit vielfältigen Eigenschaften. So ist es z.B. dehnfähig, formbeständig, atmungsaktiv und besitzt ein hohe Feuchtigkeitsaufnahme- und -abgabefähigkeit (dies gilt auch für alle Mikrofasermaterialien). Die richtige Pflege der Schuhe ist zur Erhaltung dieser Eigenschaften von großer Bedeutung. Säubern Sie Ihre Schuhe regelmäßig und benutzen Sie qualitativ hochwertige Reinigungsmittel. Benutzen Sie niemals ätzende oder korrosive Reinigungsmittel. Normale, hochwertige Schuhcreme ist zur Pflege unserer Schuhe geeignet.
Für Schuhe, die stark mit Nässe in Berührung kommen, empfehlen wir die Verwendung eines fluomineralhaltigen Imprägniersprays. Nasse Schuhe sollten an einem luftigen Ort langsam getrocknet werden. Die Schuhe sollten nie im Schnellverfahren an einer Heizquelle getrocknet werden, da sonst das Leder hart und brüchig wird. Bewährt hat sich das Ausstopfen mit Papier und die Verwendung von Schuhspannern. Nach Möglichkeit sollten 2 Paar Schuhe abwechselnd getragen werden, da die Schuhe dann ausreichend Zeit zum Trocknen haben.
Für die Pflege von Nubuk- und Velourleder sind folgende Punkte zu beachten:
Grobe Verschmutzungen mit einer Bürste entfernen. Zur Entfernung von losem Schmutz eignet sich ein feuchtes Tuch. Wir empfehlen die Verwendung eines hochwertigen Imprägniersprays für diese Schuhe. Auch die Verwendung von Schuhcreme ist möglich, dann verliert das Nubuk-/Velourleder jedoch seine samtige Oberfläche.

E. Haltbarkeit, Lagerung und Alterung:

Die Schuhe sollten trocken, im Karton, bei mittlerer Luftfeuchtigkeit gelagert werden und die Lagertemperatur sollte 25 Grad Celsius nicht überschreiten. Aufgrund der zahlreichen Faktoren, die die Lebensdauer der Schuhe beeinflussen könnte (Feuchtigkeit, Temperatur, UV-Strahlung, mechanische Beanspruchungen etc.) kann ein Verfallsdatum nicht mit Sicherheit vorausgesetzt werden.
Als Richtwert sind 5 - 8 Jahre ab Produktionsdatum anzunehmen. Diese Angaben gelten für neue, verpackte Schuhe, die unter kontrollierten Bedingungen gelagert werden, d.h. ohne übermäßige Temperaturschwankungen und relative Feuchtigkeit.
Die Nutzungsdauer hängt sehr von den Einsatzbedingungen, äußeren Einflussfaktoren und der individuellen Pflege der Schuhe ab.
Aus hygienischen und ergonomischen Gründen empfehlen wir, Schuhe nicht länger als ein Jahr bei täglicher Benutzung zu verwenden. Bitte beachten Sie Punkt 1 (Prüfungen, die der Träger vor dem Gebrauch durchführen muss).

F. Entsorgung:

Die benutzten Sicherheitsschuhe können durch umweltschädigende oder gefährliche Substanzen verunreinigt sein. Die Entsorgung ist in Übereinstimmung mit den örtlich anzuwendenden Rechtsnormen vorzunehmen.

G. Gesundheitsrisiken:

Allergien, hervorgerufen durch die fachgerechte Benutzung der Sicherheitsschuhe, sind bisher nicht bekannt. Sollte trotzdem eine allergische Reaktion auftreten, ist ein Arzt oder Dermatologe zu Rate zu ziehen.

Warnhinweise:

Beschädigte Schuhe bieten nicht mehr den optimalen Schutz, deshalb sollten sie so bald wie möglich ersetzt werden. Tragen Sie niemals wissentlich beschädigte Schuhe. Sollten Sie Zweifel über den Grad der Beschädigung haben, fragen Sie Ihren Händler, bevor Sie die Schuhe anziehen. Die Schuhe dürfen nicht ohne Strümpfe getragen werden. Eine nachträgliche Veränderung der Schuhe durch Dritte ist nicht zulässig. Durch Veränderung der Schuhe kann die Baumusterzulassung ungültig werden. Fälle der Zuwiderhandlung werden wir (auch im Hinblick auf einen evtl. verursachten Imageschaden) gerichtlich verfolgen.

Name und Adresse des Herstellers:

BIG Arbeitsschutz GmbH, Königsberger Str. 6, 21244 Buchholz/Nordheide, Deutschland

Die vollständige Konformitätserklärung sowie das Technische Datenblatt erhalten Sie unter:

www.big-arbeitsschutz.de

Manufacturer’s Information

according to Regulation (EU) 2016/425, Annex II, Section 1.4. (Published in the Official Journal of the European Union)

Please read carefully before using! You are required to enclose this information leaflet when passing on the personal protective equipment (PPE), or to present it personally to the recipient. You may therefore reproduce this leaflet at your own discretion.

Notified body responsible for implementation of the sample test:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI), Italy (Notified Body number: 2575)
- CTC, 4.rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon cedex 07, France (Notified Body no.: 0075)
- PFI Testing and Research Institute Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Germany (Notified Body no.: 0193)

Declaration of Conformity

CE These safety shoes are classified as personal protective equipment (PPE). The CE mark confirms that the product satisfies the applicable requirements of Regulation (EU) 2016/425.

A. Markings on the safety shoes:

The shoes may by marked in various ways (stamping on the upper or stitched on textile tag), containing for example the following information:
Trademark, size, identification number and release year of the norm/provided protection class, model no., factory symbol with production date (month/year), test body and serial number, CE symbol, name and full address of manufacturer

teXXor®	Brand name
42 EUR 8 UK	Size (example)
EN ISO 20345:2011 S3	Number and release year of the norm/provided protection class
6324	Article number
	Production date month/year: 00/0000
0362 ON2151396	Test body and serial number (example)
CE	CE symbol

B. Explanation and numbers of the European standards whose requirements the safety shoes satisfy:

Standards retrieved from: the Official Journal of the European Union. Available from Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin. www.beuth.de

EN ISO 20345:2011 – basic requirements of safety shoes as personal protective equipment

EN ISO 20344:2011 – test procedure for shoes as personal protective equipment

Meaning of categories (performance levels):

Categories	Conditions	Additionally
SB	Fulfils the basic requirements for safety shoes	
S1	as SB	closed heel area, antistatic, energy absorption in heel area, resistance to fuels
S1P	as S1	puncture resistance
S2	as S1	Water penetrability/absorption
S3	as S2	puncture resistance, profiled outsole

Additional requirements with corresponding symbols for labelling:

P	Puncture resistance
C	Electrically conductive shoe
A	Antistatic shoe
HI	Heat insulated
CI	Cold insulated
E	Energy absorption in heel area
WR	Water resistance
M	Mid-foot protection
AN	Ankle protection
WRU	Water penetrability/absorption
CR	Cut resistance
FO	Resistance to fuels
HRO	Outsole performance

Slip resistance markings:

SRA	Slip resistant on ceramic tiles with sodium laurel sulphate lubricants
SRB	Slip resistant on steel floors with glycerol lubricants
SRC	Both of the above conditions (SRA + SRB = SRC)

This shoe offers a certain anti-slip protection. However, the risk of slipping cannot be eliminated entirely. Additional caution must be exercised in extremely slippery environments.

Important supplementary information to the instructions for use:

The resistance of these shoes against puncture was measured in a laboratory with a blunt nail of 4.5 mm diameter and a force of 1,100 N. Greater force or nails with a lesser diameter increase the risk of puncture. Other safety measures should be taken under such circumstances.
Two types of perforation-resistant inserts are currently available for safety shoes: those made of metal and those made of non-metallic materials. Both types fulfil the minimum requirements of the puncture-protection standards specified on the shoes. However, both types have different advantages and disadvantages. For example:

- Metal: is deformed to a lesser extent by the properties (diameter, geometry, sharpness) of the object causing the accident. However, for reasons of manufacturing methods, not all of the underneath area of the shoe can be protected by it.
- Non-metal: can be lighter and more flexible. Compared to metal, a larger area of the shoe can be protected. Puncture resistance depends to a great extent on the properties (diameter, geometry, sharpness) of the object causing the accident.

For further information on the puncture resistance of the inserts in your shoes, please contact the manufacturer or retailer listed in these instructions.

Antistatic shoes:

Antistatic shoes should be worn when it is necessary to avoid electrostatic electricity by discharging the electrical charge in order to prevent the risk of ignition, e.g. flammable substances or fumes ignited by sparks, and when the danger of electrical shock through an electrical device or live parts cannot be completely eliminated.

Please note, however, that antistatic shoes cannot provide adequate protection against electrical shock since they merely form resistance between the floor and the foot. If the risk of an electrical shock cannot be completely eliminated, further measures to avoid this risk must be implemented. Such measures and the subsequently indicated testing should be part of the routine accident protection programme in the workplace. Experience has shown that, for antistatic purposes, the conductive route through a product should have electrical resistance of less than 1,000 MΩ during its entire service lifetime. A value of 100 kΩ is defined as the lowest limit for the resistance of a new product in order to guarantee limited protection against hazardous shocks or ignition due to a fault in an electrical device while working up to 250 V.

It should be noted, however, that the shoe may not provide adequate protection under certain circumstances; the user of the shoe should therefore always take additional protective measures. The electrical resistance of this shoe may be altered substantially through bending, soiling or damp. This shoe cannot fulfil its intended function when worn under wet conditions. It is therefore necessary to ensure that the product is able to fulfil its intended function of discharging an electrical charge and can provide protection during its service life. The user is thus recommended to establish on-site testing of the electrical resistance and to implement this testing at regular and short intervals. Shoes in Classification Group I may absorb moisture when worn for longer periods and could become conductive under damp and wet conditions. If the shoe is worn in conditions under which the sole material becomes contaminated, the user should check the electrical qualities of the shoes every time before entering a hazardous area. In areas in which antistatic shoes are worn, the floor resistance should be such that the protective function of the shoes is not cancelled out. No insulating components, except normal socks, should be worn between the insole of the shoe and the foot of the user. If a liner is inserted between the insole of the shoe and the foot of the user, the electrical properties of the combination of the shoe plus the liner should be checked.

Insoles:

Safety shoes which are manufactured and delivered with insoles are tested in this condition and comply with the requirements of the respective norm. If the insoles are exchanged, the shoe retains its protective properties only if the insole is replaced with one that is comparable and structurally identical to the one supplied by the shoe manufacturer. Safety shoes that are orthopedically altered may only be altered with orthopaedic inserts and supportive materials approved by the manufacturer. The manufacturer's instructions for orthopaedic alterations must be observed.

Attention: Inserting insoles that are not structurally identical to those supplied may result in the safety shoe no longer fulfilling the respective norm requirements. The protective properties may be impaired.

C. Purpose, applications and risk assessment:

The safety shoes guarantee a high level of comfort, great stability and protection against falls due to slippage. They can be used universally, e.g. in industry, for manual work, indoor and outdoor areas.

These safety shoes satisfy the requirements of the quoted technical standards. Please note that the actual conditions of use cannot be simulated and that the decision on the shoes' suitability for their intended purpose therefore lies exclusively with the user. The manufacturer is not responsible for improper use. Hence, an assessment of the residual risk should be performed before use in order to determine whether these safety shoes are suitable for the intended purpose. Kindly note the printed pictograms and performance levels.

Precautionary measures during use:

1. Checks that the wearer must undertake before use:

Sufficient protection can only be provided by the shoes when they are undamaged and the soles have sufficient profile. For checking the antistatic properties, please see the antistatic shoe section.

2. Fitting and how to put on and take off the shoe:

The shoe can only provide optimal protection when the correct size for the wearer is selected and when it sits firmly on the foot, using the fastening system (laces, Velcro straps, etc.). In order to avoid damage to the shoe, the fastenings must be loosened when putting on or taking off the shoe.

3. Application:

The shoes have special properties which are designed to protect the wearer from injuries as the result of accidents. Safety shoes have a toe cap, the protective properties of which are tested against falling objects with a testing energy of at least 200 J and against compression with a pressure load of at least 15 kN. To ensure that the optimal protective effect is maintained while wearing the shoes, the instructions in this brochure must be observed.

4. Limitations on use:

Heat resistance (maximum, short-term contact temperature) of the various outsoles: Shoes with two-layer PU outsoles and PU/TPU outsoles: 130°C
Shoes with PU midsoles and rubber outsoles: 200°C
Shoes with nitrile outsoles: 250°C
Aggressive chemicals such as strong acids or alkalis can corrode the upper and sole materials. Where necessary, the suitability for use must be clarified on a case-by-case basis.

D. Cleaning, care and disinfecting:

The leathers used by us are a natural product with a variety of characteristics. This means, for example, that it is flexible, shape-retaining, breathable and has a high propensity for the absorption and release of moisture (this also applies to all microfibre materials). The maintenance of these features is highly dependent on the proper care of the shoe. Clean your shoes regularly and use high-quality cleaning agents. Never use caustic or corrosive cleaning agents. Normal, high-quality shoe polish is suitable for the care of our shoes.
For shoes regularly worn in wet conditions, we recommend the use of an impregnation spray containing fluorine minerals. Wet shoes should be allowed to dry out slowly in a well-ventilated area. The shoes should never be dried out quickly over a heat source, since this can make the leather hard and brittle. A tried-and-tested method is stuffing the shoes with paper and using shoe trees. If possible, two pairs of shoes should be worn alternately to allow them sufficient time to dry out.
The following points should be noted for the care of nubuck and suede leathers:
Remove heavy soiling with a brush. A damp cloth is suitable for removing loose dirt. We recommend use of a high-quality impregnation spray for these shoes. It is also possible to use shoe polish but the nubuck/suede will then lose its velvety surface.

E. Storage Life, Storage and Aging:

The shoes should be stored dry, in the box, at medium humidity and the storage temperature should not exceed 25 degrees Celsius. Due to the numerous factors that could influence the lifespan of the shoes (humidity, temperature, UV radiation, mechanical stress, etc.), an expiry date cannot be assumed with certainty.
As a guideline, 5 - 8 years from the production date can be assumed. This information applies to new, boxed shoes stored under controlled conditions, i.e. without excessive temperature fluctuations and relative humidity.
The livespan depends very much on the conditions of use, external factors and the individual care of the shoes.
For hygienic and ergonomic reasons, we recommend that shoes should not be used for more than a year while daily use. Please refer to point 1 (Checks that the wearer must carry out before use).

F. Disposal:

The used safety shoes may be contaminated with environmentally harmful or hazardous substances. Dispose of the shoes in accordance with applicable local laws.

G. Health risks:

There have been no reported incidents of allergies provoked by use of the shoes for their intended purpose. You should nonetheless consult a doctor or dermatologist if you experience an allergic reaction.

Warnings:

Damaged shoes no longer provide optimal protection and should therefore be replaced as soon as possible. Never knowingly wear damaged shoes. If you are in doubt as to the severity of the damage, please ask your retailer before wearing the shoes. The shoes should not be worn without socks. Later alterations of the shoes by a third party is not permitted. Alterations to the shoes may render the type approval invalid. We will prosecute cases of violations (also with regard to any possible attempts at damage to our image).

Manufacturer's name and address:

BIG Arbeitsschutz GmbH, Königsberger Str. 6, 21244 Buchholz/Nordheide, Germany

For the full Declaration of Conformity and the technical data sheet, please visit:

www.big-arbeitsschutz.de

Informatie van de fabrikant

overeenkomstig verordening (EU) 2016/425, bijlage II, sectie 1.4. (Referentie in Publicatieblad van de Europese Unie)

Voor gebruik zorgvuldig lezen! U bent verplicht om deze informatiebrochure bij het doorgeven van de persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM) te overhandigen aan de ontvanger of bij te leggen. Voor dit doeleinde mag de brochure onbeperkt worden verveelvoudigd.

Aangemelde instantie die verantwoordelijk is voor het uitvoeren van het typeonderzoek:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI), Italië (identificatie-nr.: 2575)
- CTC, 4.rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon cedex 07, Frankrijk (identificatie-nr.: 0075)
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Duitsland (identificatie-nr.: 0193)

Conformiteitsverklaring

CE Deze veiligheidsschoenen zijn zogeheten persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM) Het CE-keurmerk geeft aan, dat het product voldoet aan de geldende vereisten van de (EU) verordening 2016/425.

A. Markeringen op de veiligheidsschoenen:

De schoenen kunnen op verschillende manieren gekenmerkt zijn (stempel in de schacht of aangenaaid textiellabel) en bevatten de volgende informatie:
Handelsmerk, maat, identificatienummer en verschijningsjaar van de norm/geboden beschermingsklasse, modelnummer, fabriekssymbool met productiedatum (maand/jaar), controle-instituut en serienummer, CE-teken, naam en volledig adres van de fabrikant.

teXXor®	Merknaam
42 EUR 8 UK	Maat
EN ISO 20345:2011 S3S	Nummer en jaar van verschijning van de norm/geboden beschermingsklasse
6324	Artikelnummer
	Productiedatum maand/jaar: 00/0000
0362 ON2151396	Controle-instituut en serienummer
CE	CE-kenmerk

B. Uitleg en nummers van de Europese normen, die de vereisten bevatten waar de veiligheidsschoenen aan voldoen:

Vindplaats van de normen: Publicatieblad van de Europese Unie. Verkrijgbaar bij uitgeverij Beuth Verlag GmbH, D-10787 Berlijn. www.beuth.de

EN ISO 20345:2011 - Basisvereisten aan veiligheidsschoeisel als persoonlijke beschermingsmiddelen

EN ISO 20344:2011 - Persoonlijke veiligheidsmiddelen - Beproevingsmethoden voor schoeisel

Betekenis van de categorieën (prestatieklassen):

categorieën	vereisten	daarnaast
SB	Voldoet aan de basisvereisten voor veiligheidsschoenen	
S1	als SB	gesloten hak, antistatisch, energieabsorptie bij de hak, brandstofbestendigheid
S1P	als S1	Perforatieweerstand
S2	als S1	Waterdoorlatendheid en wateropname
S3	als S2	Perforatieweerstand, loopzolen met profiel

Aanvullende vereisten met bijbehorende symbolen voor de kenmerking:

P:	Perforatieweerstand
C:	Elektrisch geleidende schoenen
A:	Antistatische schoenen
HI:	Warmte-isolatie
CI:	Koude-isolatie
E:	Energieopname rond de hak
WR:	Waterdichtheid
M:	Middenvoetbescherming
AN:	Enkelbescherming
WRU:	Waterdoorlatendheid en wateropname
CR:	Snijweerstand
FO:	Brandstofbestendigheid
HRO:	Gedrag van de loopzool
HRO	Verhalten der Laufsohle

Kenmerking van de anti-slipwerking:

SRA:	anti-slipwerking op keramische tegel met natriumlauraat-sulfaat glijmiddel
SRB:	anti-slipwerking op stalen vloer met glycerine glijmiddel
SRC:	beide hierboven omschreven voorwaarden (SRA + SRB = SRC)
SRC	Beide oben beschriebenen Voraussetzungen (SRA + SRB = SRC)

Dit schoeisel zorgt voor een lager sliprisico, maar kan niet het gehele risico wegnemen. In bijzonder gladde omgevingen is extra oplettendheid gevraagd.

Belangrijke aanvullende informatie op de gebruiksaanwijzing:

De weerstand van dit schoeisel tegen perforatie is getest in een laboratorium met een stompe spijker met een diameter van 4,5 mm en een kracht van 1100 N. Grotere krachten of spijkers met een kleinere diameter vergroten het gevaar op perforatie. Onder dergelijke omstandigheden dienen andere veiligheidsmaatregelen te worden genomen.
Momenteel zijn er twee basistypen van perforatiebestendige inzetlagen voor veiligheidsschoenen verkrijgbaar: gemaakt van metalen en van niet-metalen materialen. Beide soorten voldoen aan de vereisten voor de standaard op het gebied van perforatiebescherming die op de schoenen is aangegeven. Beide soorten hebben echter verschillende voor- en nadelen, bijvoorbeeld:
Metaal: wordt door de eigenschappen (diameter, vorm, scherpte) van het object dat het ongeval veroorzaakt minder sterk vervormd. Uit productietechnische overwegingen kan echter niet de hele onderkant van de schoen hiermee worden beschermd.

- Metaal: wordt door de eigenschappen (diameter, vorm, scherpte) van het object dat het ongeval veroorzaakt minder sterk vervormd. Uit productietechnische overwegingen kan echter niet de hele onderkant van de schoen hiermee worden beschermd.
- Niet-metaal: kan lichter en flexibeler zijn. Vergeleken met metaal wordt een groter gedeelte van de schoen beschermd. De weerstand tegen perforatie is sterk afhankelijk van de eigenschappen (diameter, vorm, scherpte) van het object dat het ongeval veroorzaakt.

Neem voor meer informatie over de perforatieweerstand van de inzetlagen in uw schoenen contact op met de fabrikant of verkoper, die in deze gebruiksaanwijzing wordt genoemd.

Antistatische schoenen:

Antistatische schoenen zijn bedoeld voor het gebruik bij de noodzaak om een elektrostatische lading door het afleiden van de elektrische lading te verminderen, zodat het gevaar op ontsteking van bijv. ontvlambare substanties of dampen door vonken wordt uitgesloten, en als het risico op een elektrische schok door een elektrisch apparaat of onderdelen die onder spanning staan niet volledig kan worden uitgesloten.
Er moet echter op worden gewezen, dat antistatische schoenen geen afdoende bescherming tegen een elektrische schok kunnen bieden, omdat zij slechts een weerstand tussen de bodem en de voet opbouwen. Als het gevaar op een elektrische schok niet volledig kan worden uitgesloten, moeten andere maatregelen voor het vermijden van dit risico worden genomen. Dergelijke maatregelen en de onderstaande controles moeten onderdeel uitmaken van het routinematige veiligheidsprogramma op de werkplek. De ervaring leert dat de geleidingsweg door een product voor antistatische doeleinden tijdens de gehele levensduur een elektrische weerstand van minder dan 1000 MΩ moet hebben. Een waarde van 100 kΩ wordt gespecificeerd als de ondergrens voor weerstand van een nieuw product, om een beperkte bescherming tegen gevaarlijke elektrische schokken of ontsteking door een defect aan elektrische apparatuur bij werkzaamheden tot 250 V te waarborgen.

Er moet echter rekening mee worden gehouden dat de schoen onder bepaalde omstandigheden onvoldoende bescherming biedt; daarom moet de gebruiker van de schoen altijd aanvullende beschermende maatregelen treffen. De elektrische weerstand van dit type schoen kan door buigen, vervuiling of vocht aanmerkelijk veranderen. Deze schoen kan haar eigenlijke bedoelde functie bij het dragen onder natte omstandigheden niet goed vervullen. Het is daarom noodzakelijk om ervoor te zorgen dat het product de bedoelde functie voor het afleiden van elektrische lading kan vervullen en gedurende zijn gebruiksduur bescherming kan bieden. Daarom wordt de gebruiker aangeraden, om indien nodig de elektrische weerstand ter plaatse te bepalen en om deze controle regelmatig en met korte intervallen uit te voeren. Schoenen met de classificatie I kunnen bij langere draagtijd vocht absorberen en onder vochtige en natte omstandigheden geleidend worden. Als de schoen wordt gedragen in omstandigheden, waarin het zoolmateriaal gecontamineerd wordt, dan dient de gebruiker de elektrische eigenschappen van zijn schoenen iedere keer voor het betreden van een gevaarlijke omgeving te controleren. In omgevingen, waar antistatische schoenen gedragen worden, dient de weerstand van de vloer zo te zijn, dat de door de schoen geboden beschermende functie niet wordt opgeheven. Bij het gebruik dienen geen isolerende onderdelen tussen de binnenzool van de schoen en de voet van de gebruiker te worden geplaatst, met uitzondering van normale sokken. Als er een inlegzool tussen de binnenzool van de schoen en de voet van de gebruiker wordt geplaatst, dan dient de verbinding schoen/inlegzool te worden gecontroleerd op elektrische eigenschappen.

Inlegzolen:

Veiligheidsschoenen die met inlegzolen geproduceerd en geleverd worden, zijn altijd in deze toestand gecontroleerd en voldoen aan de vereisten voor de geldende norm. Bij het vervangen van de inlegzool behoudt de schoen haar geteste beschermende eigenschappen alleen als de inlegzool wordt vervangen door een vergelijkbare en gelijkvormige inlegzool van de fabrikant van de schoen. Veiligheidsschoenen die orthopedisch worden veranderd, mogen alleen met orthopedische materialen worden aangepast die zijn goedgekeurd door de fabrikant. De productie-aanwijzingen van de fabrikant voor de orthopedische veranderingen moeten worden opgevolgd.

Let op: Het plaatsen van andere inlegzolen kan ertoe leiden dat de veiligheidsschoen niet meer voldoet aan de vereisten van de bijbehorende norm. De beschermende eigenschappen kunnen daardoor verslechteren.

C. Gebruiksdoel, toepassingsgebieden en risicobeoordeling:

De veiligheidsschoenen garanderen veel comfort, grote stabiliteit en bescherming tegen vallen door uitglijden. Ze zijn universeel te gebruiken, bijv. in de industrie, ambachtelijk werk, werkzaamheden binnens- en buitenshuis.

Deze veiligheidsschoenen voldoen aan de aangegeven technische normen. Er wordt op gewezen dat de daadwerkelijke gebruiksomstandigheden niet kunnen worden gesimuleerd en dat het daarom volledig aan de gebruiker is om te beslissen of de veiligheidsschoenen al dan niet voor de geplande toepassing kunnen worden gebruikt. De fabrikant is niet verantwoordelijk bij niet-doelmatig gebruik van het product. Voor het gebruik dient daarom een inschatting van het resterende risico plaats te vinden om vast te stellen, of deze veiligheidsschoenen voor het bedoelde gebruik geschikt zijn. Let op de opgedrukte pictogrammen en prestatieniveaus.

Veiligheidsmaatregelen bij het gebruik:

1. Controles die de drager voor het gebruik moet uitvoeren:

De schoenen bieden alleen voldoende beschermende werking als deze niet beschadigd zijn en de zolen voldoende profiel hebben. Zie voor het controleren van de antistatische werking de informatie bij antistatische schoenen.

2. Aanpassing, methode voor aan- en uittrekken van de schoenen:

De schoenen bieden alleen een optimale bescherming als deze de juiste schoenmaat hebben en de voet stevig omsluiten door gebruik te maken van het sluitingssysteem (veters, klittenband, etc.). Voor het aan- en uittrekken van de schoenen moeten de sluitingen worden losgemaakt om beschadigingen aan de schoenen te voorkomen.

3. Gebruik:

De schoenen hebben bijzondere eigenschappen die de drager tegen verwondingen door ongevallen beschermen. Veiligheidsschoenen hebben een neuskap, waarvan de beschermende werking tegen stoten met een testenergie van tenminste 200 J en tegen druk van tenminste 15 kN getest wordt. Om de optimale beschermende werking te bereiken, moeten de aanwijzingen in deze brochure worden opgevolgd.

4. Gebruiksbeperkingen:

Hittebestendigheid (maximale, kortstondige contacttemperatuur) van de verschillende soorten zolen:
Schoenen met tweelaags PU-zool en PU-/TPU-zool: 130 °C
Schoenen met tussenzool van PU en loopzool van rubber: 200 °C
Schoenen met zool van nitril: 250 °C
Agressieve chemicaliën, bijv. sterke zuren of logen, kunnen de materialen in de schacht of zool beschadigen. Het is mogelijk dat de geschiktheid voor gebruik van geval tot geval moet worden vastgesteld.

D. Reiniging, onderhoud en desinfectie:

De door ons gebruikte ledersoorten zijn natuurlijke producten met veelzijdige eigenschappen. Zo zijn ze bijv. rekbaar, vormvast, ademend en in staat om veel vocht op te nemen en af te geven (dit geldt ook voor alle materialen van microvezel). De juiste verzorging van de schoenen is erg belangrijk voor het behouden van deze eigenschappen. Maak uw schoenen regelmatig schoon en gebruik kwalitatief hoogwaardige reinigingsmiddelen. Gebruik nooit bijtende of corrosieve reinigingsmiddelen. Hoogwaardige normale schoenpoetscrème is geschikt voor het onderhoud van onze schoenen.
Voor schoenen die vaak met vocht in aanraking komen raden wij het gebruik van een fluormineraalhoudende impregneerspray aan. Natte schoenen moeten op een geventileerde plek langzaam worden gedroogd. Droog de schoenen nooit op een snellere manier met een warmtebron, omdat daardoor het leder hard wordt en kan breken. Vullen met papier of het gebruik van schoenspanners zijn beproefde methoden. Draag indien mogelijk 2 paar schoenen afwisselend, zodat de schoenen voldoende gelegenheid krijgen om goed te drogen.
Voor het onderhoud van nubuckleer en velours moet met het volgende rekening worden gehouden:
Grof vuil met een borstel verwijderen. Voor het verwijderen van los vuil is een vochtige doek geschikt. Wij raden voor deze schoenen het gebruik van een hoogwaardige impregneerspray aan. Het gebruik van schoenpoetscrème is mogelijk, maar dan verliest het nubuckleer/velours zijn zachte oppervlak.

E. Houdbaarheid, opslag en veroudering:

De schoenen dienen droog, in de doos, bij matige luchtvochtigheid te worden bewaard en de bewaartemperatuur mag niet hoger zijn dan 25 graden Celsius.
Door de vele factoren die de levensduur van de schoenen kunnen beïnvloeden (vochtigheid, temperatuur, UV-straling, mechanische belasting, enz.) kan een houdbaarheidsdatum niet met zekerheid worden voorspeld. Als richtlijn kan 5 - 8 jaar vanaf de productiedatum worden aangenomen. Deze informatie geldt voor nieuwe in dozen verpakte schoenen die onder gecontroleerde omstandigheden worden bewaard, d.w.z. zonder overmatige temperatuurschommelingen en relatieve vochtigheid.
De levensduur is sterk afhankelijk van de gebruiksomstandigheden, externe factoren en de individuele verzorging van de schoenen.
Om hygiënische en ergonomische redenen raden we aan om schoenen bij dagelijks gebruik niet langer dan één jaar te gebruiken.

F. Afvoeren:

De gebruikte veiligheidsschoenen kunnen door vervuilende of gevaarlijke substanties verontreinigd zijn. De schoenen moeten worden afgevoerd in overeenstemming met de lokale regelgeving.

G. Gezondheidsrisico's:

Er zijn tot op heden geen allergieën bekend die worden veroorzaakt door het correcte gebruik van de veiligheidsschoenen. Als er desalniettemin een allergische reactie optreedt, moet een (huid-)arts worden geraadpleegd.

Waarschuwingen:

Beschadigde schoenen bieden geen optimale bescherming meer, daarom dienen deze zo snel mogelijk te worden vervangen. Draag nooit schoenen waarvan u weet dat ze beschadigd zijn. Als u twijfelt u over de mate van beschadiging, moet u dit bij uw verkooppunt navragen voordat u de schoenen gaat gebruiken. De schoenen mogen niet zonder sokken worden gedragen. Latere aanpassing van de schoenen door derden is niet toegestaan. Door veranderingen aan de schoenen kan de typegoedkeuring komen te vervallen. In geval van overtreding zullen wij (ook met het oog op eventuele imagoschade) overgaan tot wettelijke vervolging.

Naam en adres van de fabrikant:

BIG Arbeitsschutz GmbH, Königsberger Str. 6, 21244 Buchholz/Nordheide, Duitsland

De volledige conformiteitsverklaring en het volledige technische informatieblad vindt u op:

www.big-arbeitsschutz.de

Información del fabricante

según el Reglamento (UE) 2016/425, anexo II, apartado 1.4. (Referencia en el Diario Oficial de la Unión Europea)

¡Lea detenidamente antes de usar! Debe adjuntarse este folleto informativo al equipo de protección individual (EPI) y suministrarse al usuario. Está permitida la reproducción ilimitada del presente folleto para este propósito.

Organismo notificado encargado de realizar el examen de tipo:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI), Italia (Núm. ref.: 2575)
- CTC, 4.rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon cedex 07, Francia (Núm. ref.: 0075)
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Alemania (Núm. ref.: 0193)

Declaración de conformidad

CE Este calzado de seguridad es un equipo de protección individual (EPI). El marcado CE indica que el producto cumple con las disposiciones vigentes del Reglamento (UE) 2016/425.

A. Marcado en el calzado de seguridad:

Este calzado puede marcarse de varias formas (estampación en la caña o banderita de tejido cosido) e incluye la siguiente información:
Marca comercial, talla, número de identificación y año de publicación de la norma/clase de protección ofrecida, n.º de modelo, símbolo de fábrica con fecha de fabricación (mes/año), organismo de control y número de serie, marca CE, nombre y dirección completa del fabricante.

teXXor®	Marca comercial
42 EUR 8 UK	Talla
EN ISO 20345:2011 S3	Número y año de publicación de la norma/clase de protección ofrecida
6324	Número de artículo
	Fecha de fabricación mes/año: 00/0000
0362 ON2151396	Organismo de control y número de serie
CE	Marcado CE

B. Explicación y número de las normas europeas cuyas exigencias debe cumplir el calzado de seguridad:

Referencia de las normas: Diario Oficial de la Unión Europea. Esta norma se puede obtener en Beuth Verlag GmbH, D-10787 Berlín. www.beuth.de

EN ISO 20345:2011 - Equipos de protección individual. Requisitos básicos del calzado de seguridad

EN ISO 20344:2021 - Equipos de Protección Individual. Métodos de ensayo para el calzado

Explicación de las categorías (niveles de rendimiento):

categorías	requisitos	y además
SB	cumplimiento de requisitos básicos para calzado de seguridad	
S1	como SB	zona del talón cerrada, propiedades antiestáticas, capacidad de absorción de energía en el talón, resistencia a los hidrocarburos
S1P	como S1	resistencia a la perforación
S2	como S1	penetración y absorción de agua
S3	como S2	resistencia a la perforación, suela con resaltes

Requisitos adicionales con símbolos correspondientes para el marcado:

P:	Resistencia a la perforación
C:	Calzado conductor
A:	Calzado antiestático
HI:	Aislamiento frente al calor
CI:	Aislamiento frente al frío
E:	Absorción de energía en el talón
WR:	Resistencia al agua
M:	Protección del metatarso
AN:	Protección del tobillo
WRU:	Resistencia a la penetración y absorción de agua
CR:	Resistencia al corte
FO:	Resistencia a los hidrocarburos
HRO:	Suela resistente al calor
HRO	Verhalten der Laufsohle

Marcado de la resistencia al deslizamiento:

SRA:	Resistencia al deslizamiento sobre suelo de baldosa cerámica con solución de lauril sulfato sódico
SRB:	Resistencia al deslizamiento sobre suelo de acero con glicerina
SRC:	Ambos requisitos anteriormente descritos (SRA + SRB = SRC)
SRC	Beide oben beschriebenen Voraussetzungen (SRA + SRB = SRC)

Este calzado ofrece una reducción considerable del riesgo de deslizamiento, aunque no elimina el riesgo por completo. En entornos especialmente deslizantes se debe extremar la precaución.

Información adicional importante a las instrucciones de uso:

La resistencia de este calzado a la perforación se midió en laboratorio con un clavo sin punta de 4,5 mm de diámetro y una fuerza de 1100 N. El riesgo de perforación puede aumentar con una aplicación de fuerza mayor o con el uso clavos con un diámetro menor. En tales circunstancias deberían adoptarse otras medidas de seguridad.
En la actualidad existen dos tipos básicos de aplicaciones resistentes a la perforación para el calzado de seguridad: de materiales metálicos y de materiales no metálicos. Ambos tipos cumplen con los requisitos mínimos de los estándares de protección contra perforación que se indican en el calzado. Sin embargo, cada de ellos presenta diferentes ventajas e inconvenientes, por ejemplo:

- Aplicaciones metálicas: la deformación puede ser menos intensa mediante las características (diámetro, forma geométrica, filo) del objeto que provoca el accidente. Sin embargo, por motivos técnicos de fabricación no puede protegerse la parte inferior del calzado.
- Aplicaciones no metálicas: pueden ser más ligeras y flexibles. En comparación con las metálicas, estas protegen una parte mayor del calzado. La resistencia a la perforación depende en mayor medida de las características (diámetro, forma geométrica, filo) del objeto que provoca el accidente.

Para más información sobre la resistencia a la perforación de las aplicaciones en el calzado, consulte al fabricante o al vendedor mencionados en este manual.

Calzado antiestático:

El calzado de seguridad debería utilizarse cuando sea necesario reducir la acumulación electroestática mediante la desviación de cargas eléctricas para eliminar el peligro de ignición de, por ejemplo, sustancias o vapores inflamables mediante chispas, y cuando el peligro de descarga eléctrica por un aparato eléctrico o por piezas conductoras no pueda descartarse por completo.
Sin embargo, cabe señalar que el calzado antiestático no ofrece ningún tipo de protección adecuada contra descargas eléctricas ya que solo establece una resistencia entre el suelo y el pie. Si no se puede descartar por completo el peligro de descarga eléctrica, deberán tomarse otras medidas para evitar el peligro. Tales medidas y las comprobaciones que se indican a continuación deberían formar parte del programa de prevención de accidentes rutinario en el puesto de trabajo. La experiencia demuestra que para cubrir las necesidades antiestáticas el trayecto de descargar a través de un producto debe tener una resistencia inferior a 1000 MΩ durante toda su vida útil. Un valor de 100 kΩ está especificado como límite inferior de resistencia del producto en estado nuevo para garantizar la protección segura contra una descarga eléctrica peligrosa o contra la ignición por un defecto en un aparato eléctrico al trabajar con hasta 250 V.

No obstante, debe tenerse en cuenta que la protección que ofrece el calzado puede ser insuficiente en ciertas condiciones, por lo que deben adoptarse otras medidas adicionales para proteger al usuario del calzado. La resistencia eléctrica de este tipo de calzado puede verse modificada considerablemente por la flexión, la contaminación o la humedad. La función para la que ha sido diseñado este calzado no se ajusta a condiciones de humedad. Por ello, es necesario asegurarse de que el producto está en condiciones de cumplir su función predeterminada de derivar la descarga eléctrica y ofrecer una protección durante su vida útil. Por consiguiente, es necesario que el usuario determine una comprobación in situ de la resistencia eléctrica para realizarla regularmente y a intervalos breves. El calzado de la Clase I puede absorber la humedad durante más tiempo y ser conductivo en condiciones húmedas y mojadas. Si el calzado se utiliza en condiciones en las que el material de la suela se contamina, el usuario debe verificar las propiedades eléctricas del calzado antes de acceder a una zona de peligro. En áreas en las que se requiera calzado antiestático, la resistencia del suelo debería ser tal que no se anule protección ofrecida por el calzado. Durante el uso, no debería introducirse ningún elemento aislante entre la plantilla y el pie del usuario, a excepción de calcetines normales. Si se coloca una plantilla intercalada entre el pie del usuario y la plantilla del calzado, debería verificarse las propiedades eléctricas del conjunto calzado y plantilla.

Plantillas:

Calzado de seguridad fabricado y entregado con plantillas que ha sido comprobado en este estado y que cumple con las exigencias de la norma vigente. En caso de cambiar de plantilla, el calzado mantiene sus propiedades protectoras probadas si las plantillas del fabricante del calzado se sustituyen por plantillas similares. El calzado de seguridad que se modifica ortopédicamente solo puede modificarse con plantillas ortopédicas y materiales que hayan sido aprobados por el fabricante. Deben respetarse las instrucciones de producción del fabricante en caso de modificaciones ortopédicas.

Atención: Si se colocan plantillas que no sean similares, el calzado de seguridad puede dejar de cumplir con las exigencias de las normas correspondientes. Las propiedades protectoras pueden verse deterioradas.

C. Uso previsto, ámbito de aplicación y evaluación de riesgos:

El calzado de seguridad garantiza gran comodidad, máxima estabilidad y protección contra caídas y resbalones. Permite un uso universal, por ejemplo, en la industria, los oficios manuales, en interiores y en exteriores.

Este calzado de seguridad cumple con las normas técnicas especificadas. Es preciso señalar que no pueden simularse las condiciones reales de uso y que, por tanto, es decisión exclusiva del usuario si el calzado es adecuado o no para el uso previsto. El fabricante no se responsabiliza de un uso inadecuado del producto. Por ello, antes del uso debe realizarse una evaluación del riesgo residual para verificar la idoneidad del calzado de seguridad para el uso previsto. Observe los pictogramas impresos y los niveles de rendimiento.

Precauciones de uso:

1. Comprobaciones que deben realizarse antes del uso:

Solo existe la protección suficiente del calzado si no está dañado y si las suelas presentan un perfil suficiente. Para comprobar las propiedades antiestáticas, consulte el apartado Calzado antiestático.

2. Adaptación, forma de ponerse y quitarse el calzado:

Solo se puede garantizar la protección óptima del calzado si se ha seleccionado la talla adecuada para el usuario y si usa un sistema de cierre (cordones, cierres adhesivos, etc.) para fijarlo al pie. Para evitar dañar el calzado, deben abrirse los cierres a la hora de ponerlo y quitarlo.

3. Aplicación:

El calzado presenta características propias que deberían proteger al usuario de lesiones que pudieran ser causadas por accidentes. El calzado de seguridad cuenta con una puntera con protección comprobada frente al impacto con una energía de al menos 200 J y frente a una fuerza de compresión de 15 kN. Para garantizar la protección óptima del calzado durante el uso, deben respetarse las indicaciones de este folleto.

4. Limitaciones de uso:

Resistencia al calor (temperatura de contacto máxima momentánea) de las diferentes suelas exteriores:
Calzado con suela de poliuretano con doble densidad y suela de poliuretano/poliuretano termoplástico: 130°C
Calzado con entresuela de poliuretano y suela exterior de goma 200°C
Calzado con suela de nitrilo: 250°C
Los productos químicos agresivos como ácidos o lejías fuertes pueden deteriorar los materiales de la caña y de la suela. En caso necesario, debe especificarse la idoneidad de uso en cada caso.

D. Limpieza, mantenimiento y desinfección:

Los materiales de cuero que empleamos son un producto natural con múltiples propiedades. Por ejemplo, es elástico, resistente a la deformación, transpirable y con gran capacidad de absorción y eliminación de la humedad (también aplicable a todos los materiales de microfibra). El correcto mantenimiento del calzado resulta esencial para conservar estas propiedades. Limpie el calzado regularmente y utilice productos de limpieza de calidad. Nunca utilice productos de limpieza cáusticos o corrosivos. Se recomienda cuidar el calzado con betún convencional de calidad.
Para el calzado que entra mucho en contacto con entornos húmedos y mojados, recomendamos el uso de un spray impregnador con alto contenido en flúor mineral. El calzado húmedo debe dejarse ventilar al aire libre. El calzado nunca debe secarse de manera rápida ante una fuente de calor ya que, de lo contrario, el cuero se endurece y aumenta su fragilidad. Se ha probado la utilización de hormas y papel para rellenar el calzado. En la medida de lo posible, se deberían tener 2 pares de calzado para utilizar alternativamente ya que el calzado necesita disponer del tiempo necesario para secarse.
Deben tenerse en cuenta los siguientes puntos para el cuidado del nobuk y del terciopelo:
Elimine la suciedad excesiva con un cepillo. Para eliminar la suciedad suelta se recomienda un paño húmedo. Recomendamos el uso de un spray impregnador de calidad en este calzado. También puede utilizarse el betún, aunque el nobuk o terciopelo pueden perder su superficie aterciopelada.

E. Vida útil, almacenamiento y envejecimiento:

Los zapatos deben guardarse en un lugar seco, dentro de su caja, a una humedad relativa media y una temperatura de almacenamiento no superior a 25 grados Celsius.
Debido a numerosos factores que pueden afectar a la vida útil de los zapatos (humedad, temperatura, radiación UV, cargas mecánicas, etc.), no es posible indicar con seguridad una fecha de caducidad. Como valor orientativo se puede contar con 5 - 8 años desde la fecha de producción. Estos datos se refieren a zapatos nuevos y embalados almacenados en condiciones controladas, esto es, sin fluctuaciones de temperatura ni una humedad relativa exageradas.
La vida útil depende mucho de las condiciones de uso, factores externos y el cuidado individual de los zapatos.
Por motivos de higiene y ergonomía, con un uso diario recomendamos no utilizar los zapatos durante más de un año.

F. Eliminación:

El calzado de seguridad usado puede estar contaminado con sustancias peligrosas o nocivas para el medio ambiente. La eliminación del calzado de seguridad debe efectuarse de conformidad con la normativa local vigente.

G. Peligros para la salud:

Hasta la fecha no se conocen alergias provocadas por el uso adecuado del calzado de seguridad. No obstante, en caso de aparecer alguna reacción alérgica, consulte a un médico o dermatólogo.

Advertencias:

El calzado dañado no ofrece la protección óptima, por lo que debe sustituirse cuanto antes. Nunca utilice conscientemente calzado dañado. Si tiene dudas en cuanto a la gravedad del daño, consulte a su vendedor antes de utilizar el calzado. No utilice el calzado sin calcetines. No se permiten modificaciones posteriores del calzado por parte de terceros. La modificación del calzado puede invalidar la homologación. En los casos de infracción (también relacionados con posibles daños de imagen) emprenderemos acciones judiciales.

Nombre y dirección del fabricante:

BIG Arbeitsschutz GmbH, Königsberger Str. 6, 21244 Buchholz/Nordheide, Alemania

La declaración de conformidad íntegra así como otras informaciones técnicas están disponibles en:

www.big-arbeitsschutz.de

Informations du fabricant

conformément au règlement (UE) 2016/425, annexe II, point 1.4. (référence de publication dans le JO de l'Union européenne)

À lire attentivement avant utilisation ! En cas de transmission de l'équipement de protection individuelle (EPI) à un autre utilisateur, vous êtes tenu de joindre la présente brochure d'information ou de la remettre à son destinataire. Dans ce but, la reproduction de la présente brochure n'est soumise à aucune restriction.

Organisme notifié responsable de la réalisation de l'examen de type:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI), Italie (n° de référence: 2575)
- CTC, 4.rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon cedex 07, France (n° de référence: 0075)
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Allemagne (n° de référence: 0193)

Déclaration de conformité

CE Ces chaussures de sécurité constituent un équipement de protection individuelle (EPI). Le marquage CE certifie que le produit répond aux exigences du règlement (UE) 2016/425.

A. Marquage sur les chaussures de sécurité:

Le marquage des chaussures peut être de différents types (face intérieure de la tige estampillée ou étiquette textile piquée) et comporte par exemple les informations suivantes:
marque, pointure, numéro de référence et année de publication de la norme/catégorie de protection offerte, numéro du modèle, symbole d'usine avec date de fabrication (mois/année), organisme de contrôle et numéro de série, sigle CE, nom et adresse complète du fabricant

teXXor®	la marque
42 EUR 8 UK	pointure (exemple)
EN ISO 20345:2011 S3	le numéro et l'année de publication de la norme/catégorie de protection offerte
6324	référence article
	date de fabrication mois/année : 00/0000
0362 ON2151396	organisme de contrôle et numéro de série (exemple)
CE	marquage CE

B. Explication et référence des normes européennes dont les exigences sont respectées par ces chaussures de sécurité:

Référence de publication des normes: Journal officiel de l'Union européenne. À commander auprès de Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin, Allemagne. www.beuth.de

EN ISO 20345:2011 - Exigences fondamentales relatives aux chaussures de sécurité conçues comme équipement de protection individuelle

EN ISO 20344:2011 - Méthodes de contrôle pour les chaussures conçues comme équipement de protection individuelle

Signification des catégories (niveaux de performance):

Catégories	Exigences	de plus
SB	conformité aux exigences fondamentales relatives aux chaussures de sécurité	
S1	comme SB	talon fermé, propriétés antistatiques, capacité d'absorption d'énergie dans la zone du talon, résistance aux hydrocarbures
S1P	comme S1	résistance à la perforation
S2	comme S1	pénétration et absorption d'eau
S3	comme S2	résistance à la perforation, semelle profilée

Exigences additionnelles et symboles de marquage correspondants:

P	résistance à la perforation
C	chaussures électroconductrices
A	chaussures antistatiques
HI	isolation du semelage contre la chaleur
CI	isolation du semelage contre le froid
E	capacité d'absorption d'énergie dans la zone du talon
WR	résistance à l'eau
M	protection du métatarse
AN	protection de la cheville
WRU	pénétration et absorption d'eau (de la tige)
CR	résistance à la coupure
FO	résistance aux hydrocarbures
HRO	résistance de la semelle de marche à la chaleur (contact direct)

Marquage concernant la résistance au glissement:

SRA	résistance au glissement sur des carreaux céramiques recouverts d'un lubrifiant de laurylsulfate de sodium
SRB	résistance au glissement sur un sol en acier recouvert de glycérine
SRC	les deux configurations décrites ci-dessus (SRA + SRB = SRC)

Ces chaussures réduisent le risque de glissement dans une certaine mesure, mais ne l'excluent pas totalement. Il convient de faire preuve de davantage de prudence dans des environnements extrêmement glissants.

Information importante complémentaire à la notice d'utilisation:

La résistance de ces chaussures à la perforation a été mesurée en laboratoire au moyen d'un clou épointé de 4,5 mm de diamètre et de l'application d'une force de 1100 N. L'application d'une plus grande force ou l'impact de clous de plus petit diamètre augmente le risque de perforation. Dans ces cas de figure, il convient de prendre des mesures de sécurité supplémentaires. Actuellement, il existe deux types fondamentaux d'inserts anti-perforation pour des chaussures de sécurité : ceux en métal et ceux en matériaux non métalliques. Ces deux types satisfont aux exigences minimales de la norme anti-perforation indiquée sur les chaussures. Chacun de ces deux types présente toutefois des avantages et des inconvénients, par exemple:

- Le métal: quelle que soit la qualité intrinsèque (diamètre, géométrie et tranchant) de l'objet causant l'accident, le métal sera moins déformé que les matériaux non-métalliques. Pour des raisons techniques de fabrication, il n'est toutefois pas possible de protéger toute la zone inférieure de la chaussure avec du métal.

- Non-métal: peut être plus léger et plus flexible. Les autres matériaux permettent de protéger une plus grande partie de la chaussure que le métal. La résistance à la perforation diffère en fonction de la qualité intrinsèque (diamètre, géométrie et tranchant) de l'objet causant l'accident.

Si vous souhaitez plus d'informations sur la résistance à la perforation des inserts de vos chaussures, veuillez vous adresser au fabricant ou au vendeur indiqué dans la présente notice.

Chaussures antistatiques:

Il convient d'utiliser des chaussures antistatiques lorsqu'il est nécessaire de réduire l'accumulation des charges électrostatiques en les dissipant de manière à exclure le risque d'inflammation par étincelle, par ex. de substances ou vapeurs inflammables, ou lorsque le risque d'une décharge électrique par un appareil électrique ou certains éléments sous tension n'est pas totalement exclu.
Il convient toutefois de faire remarquer que des chaussures antistatiques ne sauraient garantir une protection efficace contre un choc électrique, étant donné qu'elles ne constituent qu'une résistance de contact entre le sol et le pied. Dans les cas où le risque d'un choc électrique ne peut pas être totalement exclu, d'autres mesures s'imposent pour prévenir ce risque. Ce type de mesures et les contrôles indiqués ci-après devraient faire partie du programme de routine effectué aux fins de prévention des accidents du travail. L'expérience a montré que, pour remplir les objectifs antistatiques, le parcours de décharge à travers un produit doit avoir une résistance électrique inférieure à 1000 MΩ à tout moment de la vie du produit. Une valeur de 100 kΩ a été définie comme limite inférieure de la résistance d'un produit neuf, afin d'assurer une certaine protection contre les décharges électriques dangereuses ou contre les incendies, si un appareil électrique présente des défauts lorsqu'il fonctionne jusqu'à une tension de 250 V.

Les utilisateurs doivent toutefois être informés que la protection fournie par les chaussures pourrait être insuffisante dans certaines conditions et que le recours à d'autres mesures de protection est toujours nécessaire. La résistance électrique de ce type de chaussures peut être altérée de manière significative par la flexion, la contamination ou l'humidité. Ces chaussures ne remplissent pas leur fonction si elles sont portées dans des environnements humides. Par conséquent, il est indispensable de s'assurer que le produit est en mesure de remplir sa fonction de dissipation des décharges électrostatiques et de fournir une certaine protection pendant toute sa durée de vie. Il est donc recommandé à l'utilisateur d'effectuer un essai de résistance électrique sur place et de répéter cet essai à intervalles réguliers peu espacés. Les chaussures de la classification I peuvent absorber l'humidité en cas de port prolongé et devenir conductrices dans des conditions d'utilisation humides et mouillées. Si les chaussures sont utilisées dans des conditions induisant la contamination du matériau constituant la semelle, l'utilisateur devrait systématiquement vérifier les propriétés électriques de ses chaussures avant d'entrer dans une zone à risque. Dans les zones d'utilisation des chaussures antistatiques, la résistance du sol devrait être suffisante pour ne pas annuler la protection fournie par les chaussures. Pendant l'utilisation, aucun élément isolant ne doit être intercalé entre la semelle intérieure de la chaussure et le pied de l'utilisateur. Si une semelle devait être intercalée entre la semelle intérieure de la chaussure et le pied de l'utilisateur, il conviendrait de contrôler les propriétés électriques de la liaison chaussure/nouvelle semelle.

Semelles amovibles:

Les chaussures de sécurité livrées dès l'origine avec une semelle amovible ont été testées avec celle-ci et satisfont, en l'état, aux exigences de la norme respectivement applicable. En cas de remplacement de la semelle amovible, les chaussures ne conserveront leurs caractéristiques de protection certifiées que si les semelles amovibles sont remplacées par un modèle comparable, de même type et en provenance du fabricant des chaussures. Si les chaussures de sécurité doivent être modifiées à des fins orthopédiques, elles ne peuvent l'être qu'au moyen de semelles orthopédiques et matériel d'orthèse homologués par le fabricant. En matière de modifications orthopédiques, il convient de respecter les instructions de fabrication du fabricant.

Attention: En cas de mise en place de semelles amovibles de type différent, les chaussures de sécurité pourraient ne plus répondre aux exigences de la norme respective. Cette modification peut porter atteinte aux caractéristiques de protection.

C. Usage prévu, domaines d'application et évaluation des risques:

Ces chaussures de sécurité garantissent un grand confort et une très grande robustesse tout en protégeant contre les chutes par glissade. Elles sont d'usage universel, par ex. dans les secteurs de l'industrie, des métiers les plus divers (artisans), en milieux de travail intérieurs et extérieurs.

Ces chaussures de sécurité répondent aux normes techniques indiquées. Étant donné que les conditions effectives d'utilisation ne peuvent pas être simulées, la question de savoir si les chaussures de sécurité conviennent ou non à l'utilisation prévue relève uniquement de leur utilisateur.
Le fabricant n'est pas responsable en cas d'utilisation impropre du produit. Avant toute utilisation, il est donc conseillé d'évaluer le risque résiduel afin de déterminer si ces chaussures de sécurité conviennent à l'usage prévu. Veuillez tenir compte des pictogrammes et des niveaux de performance imprimés.

Mesures de précaution pendant l'utilisation:

1. Contrôles à effectuer par le porteur de l'EPI avant l'utilisation:

Ces chaussures n'ont un effet protecteur suffisant que si elles ne sont pas endommagées et si les semelles présentent un profil encore suffisant. Pour le contrôle des propriétés antistatiques, se reporter au point Chaussures antistatiques.

2. Adaptation, manière d'enfiler et d'enlever les chaussures:

Ces chaussures ne produisent leur effet protecteur optimal que si elles ont été choisies à la bonne pointure de leur porteur et si elles tiennent fermement au pied une fois le système de fermeture (lacets, bandes autoagrippantes etc.) utilisé. Pour enfiler et enlever les chaussures, il faut désolidariser les fermetures afin d'éviter tout endommagement des chaussures.

3. Utilisation:

Les chaussures présentent certaines caractéristiques spécifiques visant à protéger leur porteur de blessures pouvant survenir lors d'accidents. Les chaussures de sécurité sont dotées d'un embout de protection dont l'action protectrice contre les chocs mécaniques a été testée sous l'effet d'un impact d'au moins 200 joules et d'une charge de compression d'au moins 15 kN. Il est impératif de respecter les conseils figurant dans la présente brochure pour conserver l'effet protecteur optimal de ces chaussures lors de leur port.

4. Limites d'utilisation:

Résistance à la chaleur (température de contact maximale de courte durée) des différentes semelles de marche : Chaussures à semelle PU double densité et semelle PU/TPU : 130 °C
Chaussures à semelle intermédiaire en PU et semelle de marche en caoutchouc : 200 °C
Chaussures à semelle en nitrile : 250 °C
Des substances chimiques agressives comme des acides ou des alcalins forts peuvent attaquer les matières dont sont constituées la tige et la semelle. Il peut être nécessaire de déterminer au cas par cas si les chaussures sont aptes à l'usage prévu.

D. Nettoyage, entretien et désinfection:

Les cuirs que nous mettons en œuvre sont des produits naturels présentant diverses caractéristiques spécifiques. Il peut être par exemple extensible, indéformable, respirant, et il peut se caractériser par une grande aptitude à absorber et à rejeter l'humidité (ceci est également valable pour toutes les microfibres). Un bon entretien des chaussures est fondamental pour la conservation de ces caractéristiques spécifiques. Nettoyez vos chaussures à intervalles réguliers et utilisez des produits de nettoyage de qualité supérieure. N'utilisez jamais des détergents caustiques ou corrosifs. Du cirage normal, de bonne qualité, convient à l'entretien de nos chaussures.
Pour les chaussures fortement en contact avec l'humidité, nous recommandons d'utiliser un imperméabilisant en aérosol contenant des huiles minérales fluorées. Lorsqu'elles sont mouillées, il convient de faire sécher les chaussures lentement, dans un endroit bien aéré. Il est formellement déconseillé de faire sécher les chaussures rapidement près d'une source de chaleur, car le cuir se durcirait et se fissurerait. Les méthodes consistant à bourrer les chaussures de papier et à utiliser des embauchoirs ont fait leurs preuves. Si possible, il est conseillé de porter deux paires de chaussures en alternance pour qu'elles aient le temps de bien sécher.
Pour l'entretien du nubuck et du cuir velours, il convient de tenir compte des points suivants :
Éliminer les salissures grossières à l'aide d'une brosse. Un chiffon humide convient pour éliminer les saletés non incrustées. Nous recommandons d'utiliser un imperméabilisant en aérosol de qualité supérieure pour ces chaussures. Il est aussi possible d'utiliser du cirage, mais le nubuck ou le cuir velours perdront alors leur surface veloutée.

E. Durée de conservation, stockage et vieillissement:

ILes chaussures doivent être stockées au sec, dans une boîte, à une humidité moyenne et à une température inférieure à 25 °C.

En raison des multiples facteurs pouvant affecter la durée de vie des chaussures (humidité, température, rayons UV, contraintes mécaniques, etc.), il n'est pas possible de prédire avec certitude une date limite d'utilisation. À titre indicatif, il est possible de compter 5 à 8 ans à partir de la date de production. Cela s'applique à des chaussures neuves, emballées et stockées dans des conditions contrôlées, c'est-à-dire sans variations excessives de température ou de relative humidité.

La durée d'utilisation dépend fortement des conditions d'utilisation, des influences extérieures et de l'entretien des chaussures par chaque utilisateur.

Pour des raisons d'hygiène et d'ergonomie, nous recommandons de changer les chaussures au bout d'un an, et notamment lorsqu'elles sont portées quotidiennement.

F. Mise au rebut:

Les chaussures de sécurité peuvent être souillées par des substances polluantes ou dangereuses dans le cadre de leur utilisation. Il convient de procéder à leur mise au rebut dans le respect des normes juridiques locales applicables.

G. Risques sanitaires:

Aucune allergie qui serait causée dans le cadre d'une utilisation conforme des chaussures de sécurité n'est connue à ce jour. Si une réaction allergique devait malgré tout se produire, il conviendrait de consulter un médecin ou un dermatologue.

Avertissements:

Si elles sont endommagées, les chaussures n'offrent plus la protection optimale et il convient donc de les remplacer dans les plus brefs délais. Ne portez jamais des chaussures de sécurité si vous savez qu'elles sont endommagées. Si vous deviez avoir des doutes sur le degré de l'endommagement, adressez-vous à votre revendeur avant de porter les chaussures. Ne portez jamais les chaussures sans chaussettes. Toute modification ultérieure des chaussures par des tiers est irrecevable. La modification des chaussures peut entraîner l'annulation de l'agrément de type. En cas de violation de ces règles (aussi dans le contexte d'une éventuelle atteinte à notre image de marque), nous intenterons une action en justice.

Nom et adresse du fabricant:

BIG Arbeitsschutz GmbH, Königsberger Str. 6, 21244 Buchholz/Nordheide, Allemagne

La déclaration de conformité intégrale ainsi que la fiche technique sont disponibles à l'adresse suivante:

www.big-arbeitsschutz.de

Producentens oplysninger

iht. forordning (EU) 2016/425, bilag II, afsnit 1.4. (Henvisning til offentliggørelse i De Europæiske Fællesskabers Tidende)

Gennemlæs denne tekst omhyggeligt før brugen! Hvis du overdrager disse personlige værnemidler (PV'er) til andre, skal du vedlægge eller udlevere denne informationsbrochure til modtageren. Til dette formål kan denne brochure mangfoldiggøres ubegrænset.

Bemyndiget organ, som er ansvarlig for gennemførelse af typetesten:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI), Italien (Notified Body number: 2575)
- CTC, 4.rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon cedex 07, Frankrig (Notified Body number: 0075)
- PFI Testing and Research Institute Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Tyskland (Notified Body number: 0193)

Overensstemmelseserklæring

CE Disse sikkerhedssko er personlige værnemidler (PV'er). CE-mærkningen attesterer, at produktet opfylder de gældende krav i forordningen (EU) 2016/425.

A. Markeringer på sikkerhedsskoene:

Skoene kan være mærket på forskellige måder (stempel i skaftet eller påsyet stofetiket) og har for eksempel de følgende oplysninger: Handelsmærke, størrelse, standardens/beskyttelseskategoriens id-nummer og udgivelsesår, modelnr., fabrikssymbol med fremstillingsdato (måned/år), kontrolorgan og serienummer, CE-mærke, producentens navn og fuldstændige adresse

teXXor®	Mærke
42 EUR 8 UK	Størrelse (eksempel)
EN ISO 20345:2011 S3	Beskyttelseskategoriens nummer og udgivelsesår
6324	Varenummer
	Fremstillingsdato måned/år: 00/0000
0362 ON2151396	Kontrolorgan og serienummer (eksempel)
CE	CE-mærkning

B. Beskrivelse og numre på de europæiske standarder, hvis krav sikkerhedsskoene opfylder:

Henvisning til standarder: De Europæiske Fællesskabers Tidende. Kan rekvireres hos Beuth Verlag GmbH, D-10787 Berlin. www.beuth.de

EN ISO 20345:2011 - Grundlæggende krav til sikkerhedssko som personlige værnemidler

EN ISO 20344:2011 - Metoder til prøvning af sko som personlige værnemidler

Betydning af kategorierne (ydelsestrin):

Kategori	Krav	Yderligere
SB	Opfylder de grundlæggende krav for sikkerhedssko	
S1	som SB	lukket hælområde, antistatisk, energiabsorbering i hælområdet, brændstofbestandighed
S1P	som S1	Indtrænghttps://big.iq-data4u.de/inc/img/menue.pngningsmodstand
S2	som S1	Vandgennemtrængelighed og vandabsorbering
S3	som S2	Sikkerhed mod gennemtrædning, profileret ydersål

Tillægskrav med tilhørende mærkningssymboler:

P	Penetrationsbeskyttelse
C	Elektrisk ledende sko
A	Antistatiske sko
HI	Varmeisolering
CI	Kuldeisolering
E	Energiabsorbering i hælområdet
WR	Vandtæthed
M	Svangbeskyttelse
AN	Ankelbeskyttelse
WRU	Vandgennemtrængelighed og vandabsorbering
CR	Snitbestandighed
FO	Brændstofbestandighed
HRO	Ydersålens kendetegn

Mærkning af skridsikkerhed:

SRA	Skridsikkerhed på keramikfliser med natriumlaurylsulfat-glidemiddel
SRB	Skridsikkerhed på stålgulv med glycerin-glidemiddel
SRC	Begge ovenfor beskrevne forudsætninger (SRA + SRB = SRC)

Skoene nedsætter risikoen for skrid til en hvis grad, men udelukker ikke risikoenat helt. I meget glatte omgivelser er det nødvendigt at være ekstra forsigtig.

Vigtige supplerende oplysninger om brugsanvisningen:

Dette fodtøjs modstandsdygtigthed overfor gennemtrængning blev afprøvet i et laboratorium med et stumpt søm med en diameter på 4,5 mm og en kraft på 1100 N. Højere styrke eller søm med en mindre diameter øger risikoen for gennemtrængning. Under den slags forhold bør man træffe yderligere sikkerhedsforanstaltninger.

I øjeblikket fås to grundlæggende typer indtrængningsresistente indlæg til sikkerhedsfodtøj: indlæg af metal og indlæg af ikke-metalliske materialer. Begge typer opfylder mindstekravene i standarden for gennemtrængningsresistens, som angives på fodtøjet. Dog har hver type forskellige fordele og ulemper, f.eks.:

- Metal: deformeres mindre af egenskaberne (diameter, geometri, skarphed) af genstanden, der forårsager ulykken. Af fremstillingstekniske grunde kan det dog ikke beskytte hele skoens nederste område.
- Ikke-metal: kan være lettere og mere fleksibelt. I forhold til metal beskytter det en større del af skoen. Gennemtrængningsresistensen påvirkes i større grad af egenskaberne (diameter, geometri, skarphed) af genstanden, der forårsager ulykken.

Yderligere oplysninger om gennemtrængningsresistensen af indlæggene i dine sko fås af forhandleren eller sælgeren, der angives i denne vejledning.

Antistatiske sko:

Antistatiske sko skal bruges, hvis det er nødvendigt at mindske statisk opladning ved at aflede de elektriske ladninger, så faren for antænding af f.eks. brandfarlige stoffer eller dampe pga. gnister udelukkes, og hvis faren for elektrisk stød fra et elektrisk apparat eller spændingsførende dele ikke er helt udelukket.

Det skal dog påpeges at antistatiske sko ikke yder tilstrækkelig beskyttelse mod elektriske stød, da de kun opbygger en modstand mellem jorden og fødderne. Hvis faren for elektrisk stød ikke kan udelukkes helt, skal der træffes foranstaltninger for at undgå denne fare. Sådanne foranstaltninger og de efterfølgende prøver bør være en del af det rutinemæssige program til undgåelse af ulykker på arbejdspladsen. Erfaringen har vist at til antistatiske formål, bør vejen strømmen tager gennem et produkt under hele dets levetid, have en modstand på mindre end 1000 MΩ. En værdi på 100 kΩ specificeres som den laveste grænse for modstandgen i et nyt produkt for at garantere begrænset beskyttelse mod farlige elektriske stød eller antænding på grund af en defekt i et elektrisk apparat ved arbejde på op til 250 V.

Man skal dog yderligere være opmærksom på at under bestemte forhold giver skoen ikke tilstrækkelig beskyttelse; derfor skal brugeren af skoen altid træffe yderligere foranstaltninger. Denne skotypes elektriske modstand kan ændre sig betydeligt ved bøjning, tilsmudsning eller fugtighed. Denne sko udfører ikke sit tiltænkte formål, hvis man har den på under våde forhold. Derfor er det nødvendigt at sørge for at produktet er i stand til at udføre sin tiltænkte funktion, nemlig at aflede elektrisk opladning, og yde beskyttelse i den tid den bruges. Det anbefales derfor brugeren at fastlægge den elektriske modstand lokalt og gøre dette med korte, jævne mellemrum. Hvis sko af klasse I bæres i længere tid, kan de absorbere fugtighed og blive elektrisk ledende under fugtige og våde forhold. Hvis skoen bæres under forhold, hvor sålens materiale forurenes, skal brugeren altid kontrollere sine skos elektriske egenskaber inden et fareområde betrædes. I områder, hvor der bæres antistatiske sko, skal gulvets modstand være sådan at skoenes beskyttelsesfunktion ikke ophæves. Ved anvendelsen må der ikke lægges nogen isolerende dele mellem skoens indvendige sål og brugerens fod, med undtagelse af normale sokker. Hvis der placeres et indlæg mellem skoens indvendige sål og brugerens fod, skal forbindelsen mellem sko og indlæg kontrolleres for sine elektriske egenskaber.

Indlægssåler:

Sikkerhedssko, der fremstilles og leveres med indlægssål, skal kontrolleres i denne tilstand og i henhold til den gældende standard. Ved udskiftning af indlægssålen beholder skoen kun sine afprøvede beskyttelsesegenskaber, hvis indlægssålen erstattes med en lignende indlægssål af samme konstruktion fra producenten. Sikkerhedssko, der ændres ortopædisk, må kun ændres med ortopædiske indlæg og materialer, som producenten har autoriseret. Fremstillingsvejledningen fra producenten skal overholdes ved ortopædiske ændringer.

OBS: Hvis der bruges indlægssåler, der ikke er af samme konstruktion, svarer sikkerhedsskoen sandsynligvis ikke længere til de respektive krav. Beskyttelsesegenskaberne kan påvirkes.

C. Anvendelsesformål, anvendelsesområde og risikovurdering:

Sikkerhedsskoene garanterer høj komfort, størst mulige stabilitet og beskyttelse mod fald på grund af skridning. De kan bruges universelt, f.eks. inden for industri, håndværk, indendørs og udendørs.

Disse sikkerhedssko overholder de angivne tekniske standarder. Vær opmærksom på at de rent faktiske anvendelsesbetingelser ikke kan simuleres, og derfor er det udelukkende brugerens beslutning, hvorvidt sikkerhedsskoene er egnede til den påtænkte anvendelse eller ej. Producenten er ikke ansvarlig for ukorrekt anvendelse af produktet. Derfor skal der udføres en restrisikovurdering før brugen, for at afgøre om disse sikkerhedssko er egnede til den tilsigtede anvendelse. Respektér de påtrykte piktogrammer og ydeevneniveauer.

Forholdsregler ved brug:

1. Afprøvninger som brugeren skal udføre inden anvendelse:

Skoene yder kun tilstrækkelig beskyttelse, hvis de ikke er beskadigede og sålerne stadig har tilstrækkelig profil. Se Antistatiske sko for at kontrollere de antistatiske egenskaber.

2. Tilpasning, måden skoene tages af og på:

Skoene yder kun optimal beskyttelse, hvis de vælges i henhold til brugerens skostørrelse og lukkesystemet (snørebånd, velcrobånd osv.) bruges så de sidder ordentligt fast på foden. For at tage skoene af, skal lukkeanordningerne løsnes for at undgå at skoene beskadiges.

3. Anvendelse:

Skoene har særlige egenskaber, det skal beskytte brugeren mod skader, der kan opstå ved uheld. Sikkerhedsskoene har en tåkappe, der afprøves mod stød med en energi på mindst 200 J og mod tryk med mindst 15 kN. For at opnå optimal beskyttelse mens man har skoene på, skal oplysningerne i denne brochure overholdes.

4. Begrænsninger for anvendelse:

De forskellige ydersålers varmebestandighed (maksimal, kortvarig kontakttemperatur):
Sko med dobbeltlags-PU-sål og PU-/TPU-sål: 130°C
Sko med mellemsål af PU og ydersål af gummi: 200°C
Sko med nitrilsål: 250°C
Aggressive kemikalier, som f.eks. stærke syrer eller baser, kan angribe skaft- og sålematerialerne. I givet fald skal egnetheden til anvendelsen bestemmes i hvert enkelt tilfælde.

D. Rengøring, pleje og desinficering:

Det læder, vi bruger, er et naturprodukt med mange egneskaber. Således kan det f.eks. strækkes, holde formen, ånde og har en høj evne til at optage og afgive fugtighed (dette gælder også for mikrofibermaterialerne). Det er meget vigtigt at skoene plejes korrekt for at disse egenskaber opretholdes. Gør dine sko rene med jævne mellemrum og brug rengøringsmidler af god kvalitet. Brug aldrig ætsende eller korrosive rengøringsmidler. Normal skosværte af høj kvalitet er egnet til at pleje vores sko.

Til sko, der kommer meget i kontakt med fugtighed, anbefaler vi at bruge imprægneringsspray med fluormineraler. Våde sko skal tørres langsomt på et sted med masser af luft. Skoene må aldrig tørres hurtigt ved en varmekilde, ellers bliver læderet hårdt og sprødt. Det har vist sig at være nyttigt at stoppe skoene med papir og bruge udblokkere. Hvis det er muligt, skal man skifte mellem 2 par sko for at skoene har tilstrækkeligt med til at tørre.

For at pleje nubuk- og velourlæder, skal man være opmærksom op følgende:
Fjern groft skidt med en børste. En fugtig klud egner sig til at fjerne løst skidt. Vi anbefaler at bruge en imprægneringsspray af høj kvalitet til disse sko. Det er også muligt at bruge skosværte, men så mister nubuk-/velourlæderet sin silkeagtige overflade.

E. Holdbarhed, opbevaring og ældning:

Skoene skal opbevares tørt, i æsken, ved middel luftfugtighed og opbevaringstemperaturen bør ikke overstige 25 grader Celsius.

På grund af de mange faktorer, der kan påvirke skoenes levetid (fugtighed, temperatur, UV-stråling, mekanisk stress osv.), kan en udløbsdato ikke forudsiges med sikkerhed. Som rettesnor kan der regnes med 5 - 8 år fra produktionsdatoen. Disse oplysninger gælder for nye sko i æske, der opbevares under kontrollerede forhold, dvs. uden for store temperaturudsving og relativ luftfugtighed.

Levetiden afhænger meget af brugsforholdene, ydre faktorer og den individuelle pleje af skoene.

Af hygiejniske og ergonomiske årsager anbefaler vi, at sko ikke bør bruges i mere end et år ved daglig brug.

F. Bortskaffelse:

De brugte sikkerhedssko kan være forurenet af miljøskadelige eller farlige stoffer. De skal bortskaffes i overensstemmelse med gældende lokale bestemmelser.

G. Sundhedsfarer:

Allergier forårsaget af korrekt anvendelse af sikkerhedsskoene er til dato ikke konstateret. Skulle der alligevel opstå allergiske reaktioner, tilrådes det at søge læge eller dermatolog.

Advarsler:

Beskadigede sko giver ikke længere optimal beskyttelse og derfor skal de udskiftes så snart som muligt. Brug aldrig med vilje sko, der er beskadigede. Hvis du er i tvivl om skadernes omgang, skal du spørge din forhandler inden du tager skoene på. Skoene må ikke tages på uden strømper. Efterfølgende ændring af skoene ved tredjeparter er ikke tilladt. Hvis skoene ændres, kan typegodkendelsen blive ugyldig. Vi retsforfølger tilfælde, hvor der handles i strid med dette (også med henblik på eventuelle skader på vores omdømme).

Producentens navn og adresse:

BIG Arbeitsschutz GmbH, Königsberger Str. 6, 21244 Buchholz/Nordheide, Tyskland

Den fuldstændige overensstemmelseserklæring samt det tekniske datablad kan findes på:

www.big-arbeitsschutz.de

Informacje producenta

zgodnie z rozporządzeniem (UE) 2016/425, załącznik II, pkt 1.4. (cyt. za Dziennikiem Urzędowym Unii Europejskiej)

Przed użyciem dokładnie przeczytać! Należy dołączyć tę broszurę informacyjną przy przekazywaniu środków ochrony indywidualnej (ŚOI) lub przekazać ją odbiorcy. W tym celu broszurę tę można powielać bez ograniczeń.

Jednostka notyfikowana, odpowiedzialna za wykonanie badania typu:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI), Włochy (nr. identyfikacyjny: 2575)
- CTC, 4.rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon cedex 07, Francja (nr. identyfikacyjny: 0075)
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Niemcy (nr. identyfikacyjny: 0193)

Deklaracja zgodności

CE Obuwie ochronne to środki ochrony indywidualnej (ŚOI). Znak CE potwierdza, że produkt spełnia aktualnie obowiązujące normy rozporządzenia (UE) 2016/425.

A. Oznaczenie na obuwiu ochronnym:

Obuwie może być oznaczone w różny sposób (stempel na cholewce lub wszywka materiałowa) i zawierać na przykład wymienione informacje:
marka handlowa, rozmiar, numer identyfikacyjny i rok wydania normy / wymagana klasa działania ochronnego, nr modelu, symbol fabryczny z datą produkcji (miesiąc/rok), jednostka testowa i numer seryjny, znak CE, nazwa i pełny adres producenta

teXXor®	Nazwa marki
42 EUR 8 UK	Rozmiar (przykład)
EN ISO 20345:2011 S3	Numer i rok wydania normy/wymagana klasa działania ochronnego
6324	Numer artykułu
	Data produkcji miesiąc/rok: 00/0000
0362 ON2151396	Jednostka testowa i numer seryjny (przykład)
CE	Oznakowanie CE

B. Objaśnienie i numer norm europejskich, których wymogi spełnia obuwie ochronne:

Miejsce opublikowania norm: Dziennik Urzędowy Unii Europejskiej. Dostępne w: Beuth Verlag GmbH, D-10787 Berlin. www.beuth.de

EN ISO 20345:2011 – Wymogi podstawowe dla obuwia ochronnego jako środka ochrony indywidualnej

EN ISO 20344:2011 – Metody testowe dla obuwia jako środka ochrony indywidualnej

Znaczenie kategorii (klasy ochrony):

Kategorii	Wymagania	Dodatkowo
SB	spełnienie wymogów podstawowych dla obuwia ochronnego	
S1	jak SB	zabudowana pięta, właściwości antystatyczne, absorpcja energii w obszarze pięty, odporność na oleje
S1P	jak S1	odporność na przebicie
S2	jak S1	przenikanie i absorpcja wody
S3	jak S2	odporność na przebicie, podeszwa z bieżnikiem

Wymogi dodatkowe z odpowiednimi symbolami oznaczeń:

P	odporność na przebicie
C	przewodnictwo elektryczne
A	buty antystatyczne
HI	izolacja termiczna
CI	izolacja przed zimnem
E	absorpcja energii w obszarze pięty
WR	wodoszczelność
M	ochrona śródstopia
AN	ochrona kostki
WRU	przenikanie i absorpcja wody
CR	odporność na przecięcie
FO	odporność na oleje
HRO	właściwości podeszwy

Oznaczenie właściwości antypoślizgowych:

SRA	właściwości antypoślizgowe na podłożu ceramicznym pokrytym laurylosiarczanem sodu
SRB	właściwości antypoślizgowe na podłożu stalowym antyadhezyjnym pokrytym glicerolem
SRC	oba opisane warunki (SRA + SRB = SRC)

Buty te zmniejszają ryzyko poślizgnięcia, ale nie wykluczają go całkowicie. Na bardzo śliskich powierzchniach należy zachować szczególną ostrożność.

Ważne informacje dodatkowe:

Odporność tego obuwia na przebicie zmierzono w laboratorium z użyciem tępego gwoździa o średnicy 4,5 mm i z siłą 1100 N. Większa siła lub gwoździe z mniejszą średnicą zwiększają ryzyko przebicia. W takich sytuacjach należy podjąć inne środki bezpieczeństwa. Obecnie dostępne są dwa podstawowe rodzaje odpornych na przebicie wkładek do obuwia ochronnego: z metalu i z materiałów niemetalowych. Oba rodzaje spełniają wymogi minimalne standardu ochrony przed przebiciem, który jest podany na butach. Jednak oba rodzaje mają swoje zalety i wady, przykładowo:

- Metal: W mniejszym stopniu ulega deformacji powodowanej przez właściwości (średnica, geometria, ostrość) obiektu, który powoduje wypadek. Ze względów techniki produkcji nie można jednak zabezpieczyć nim całej dolnej części buta.
- Materiały niemetalowe: Mogą być lżejsze i bardziej elastyczne. W porównaniu do metalu chroniona jest większa część buta. Odporność na przebicie w większym stopniu podlega właściwościom (średnica, geometria, ostrość) obiektu, który powoduje wypadek.

W celu uzyskania dodatkowych informacji dotyczących odporności na przebicie wkładek w butach należy zwrócić się do producenta lub sprzedawcy, wymienionego w tej instrukcji.

Obuwie antystatyczne:

Obuwie antystatyczne powinno być używane, kiedy należy zminimalizować ryzyko działania elektrostatycznego, wykluczając w ten sposób ryzyko iskrzenia, na przykład w pobliżu łatwopalnych substancji i oparów, oraz gdy ryzyko porażenia prądem przez urządzenia elektryczne lub ich komponenty nie zostało całkowicie wyeliminowanie.
Należy jednak pamiętać, że obuwie antystatyczne nie zapewnia pełnej ochrony przed porażeniem prądem, ponieważ oddziela jedynie stopy od podłoża. Jeśli nie można całkowicie wykluczyć ryzyka porażenia elektrycznego, konieczne jest podjęcie dodatkowych działań w celu uniknięcia tego ryzyka. Takie działania i podane poniżej testy powinny być częścią rutynowego programu profilaktyki przeciwwypadkowej na stanowisku pracy. Doświadczenie pokazało, że oporność wyładowań w produktach antystatycznych w całym okresie użytkowania powinna wynosić mniej niż 1000 MΩ. Wartość 100 kΩ jest specyfikowana jako najniższa wartość graniczna oporności w nowych produktach, kiedy chce się jedynie uzyskać ograniczoną ochronę przed porażeniem prądem spowodowanym przez urządzenia elektryczne o napięciu zasilającym do 250 V.

Należy jednak uwzględnić to, że obuwie w określonych warunkach nie zapewnia wystarczającej ochrony, dlatego użytkownik zawsze powinien podejmować dodatkowe środki ochrony. Oporność elektryczna tego typu obuwia może zostać znacząco ograniczona, jeśli buty będą narażone na zginanie, zanieczyszczenia lub wilgoć. Działanie ochronne obuwia nie zostanie zapewnione, jeśli będzie używane w wilgotnym otoczeniu. Dlatego konieczne jest zadbanie o to, aby produkt był w stanie spełniać swoją funkcję odprowadzania ładunku elektrostatycznego przez cały okres użytkowania. Dlatego poleca się, aby użytkownik w razie potrzeby zarządzał kontrolę oporności elektrycznej i regularnie przeprowadzał ją w krótkich odstępach czasu. Obuwie typu I może wchłaniać wilgoć i przewodzić prąd, jeśli jest używane długo w wilgotnym lub mokrym otoczeniu. Jeśli obuwie jest używane w warunkach, w których podeszwy są narażone na zabrudzenia, użytkownik powinien zawsze sprawdzać właściwości elektryczne obuwia, zanim wejdzie na obszar zagrożenia. Jeśli używane jest obuwie antystatyczne, oporność elektryczna podłoża nie powinna przeciwdziałać ochronie zapewnianej przez obuwie. Pomiędzy stopą użytkownika a wewnętrzną podeszwą buta nie mogą być stosowane żadne elementy izolacyjne z wyjątkiem zwykłych skarpet. Jeśli pomiędzy wewnętrzną podeszwą a stopą używana jest wkładka, należy sprawdzić właściwości elektryczne buta w połączeniu z wkładką.

Wkładki:

Jeśli obuwie jest produkowane i dostarczane z wyjmowaną wkładką, wszystkie testy zostały przeprowadzone wraz z nią i spełniają wymogi obowiązującej normy. Przy wymianie wkładki but zachowuje testowane właściwości ochronne wtedy, gdy wymienia się je na porównywalne wkładki tego samego typu producenta obuwia. Buty ochronne modyfikowane ortopedycznie można modyfikować tylko z wkładkami ortopedycznymi i materiałami prostującymi, które dopuścił do użytku producent. Należy przestrzegać instrukcji produkcyjnej wytwórcy w zakresie zmian ortopedycznych.

Uwaga Stosowanie wkładek innego typu może prowadzić do tego, że obuwie ochronne przestanie spełniać dane normy. Właściwości ochronne mogą zostać wówczas ograniczone.

C. Przeznaczenie, zakresy zastosowania i ocena ryzyka:

Obuwie ochronne zapewnia wysoki komfort, najwyższą stabilność i ochronę przed upadkiem wskutek poślizgu. Ma uniwersalne zastosowanie, może być używane np. w przemyśle, rzemiośle, strefach wewnętrznych i zewnętrznych.

Obuwie ochronne spełnia podane normy techniczne. Zwraca się uwagę, że rzeczywiste warunki zastosowania nie mogą być symulowane i dlatego wyłącznie użytkownik decyduje, czy obuwie ochronne jest odpowiednie do planowanego zastosowania, czy też nie. Producent nie ponosi odpowiedzialności za użytkowanie produktu w sposób niezgodny z przeznaczeniem. Przed użyciem należy przeprowadzić ocenę pozostałych ryzyk, aby stwierdzić, czy buty ochronne są odpowiednie do przewidzianego zastosowania. Przestrzegać nadrukowanych piktogramów i klas ochrony.

Środki ostrożności w trakcie użytkowania:

1. Kontrole, które użytkownik musi przeprowadzić przed użyciem:

Odpowiednie działanie ochronne obuwia występuje tylko wówczas, kiedy buty nie są uszkodzone, a podeszwy mają jeszcze wystarczający bieżnik. Kontrola właściwości antystatycznych, zob. buty antystatyczne.

2. Dopasowanie, rodzaj oraz sposób zakładania i zdejmowania obuwia:

Optymalne działanie ochronne obuwia występuje tylko wówczas, kiedy buty dobrano odpowiednio do rozmiaru stopy użytkownika i są stabilnie osadzone na stopie przy użyciu systemu zapięć (sznurowadła, taśmy na rzepy itp.). Obuwie zakłada się i zdejmuje po poluzowaniu zapięć, aby uniknąć uszkodzenia butów.

3. Zastosowanie:

Obuwie posiada cechy specjalne, chroniące użytkownika przed urazami, które mogą wystąpić w razie wypadku. Buty ochronne mają podnoski, których działanie ochronne testowano uderzeniem z energią testową co najmniej 200 J i naciskiem przy obciążeniu co najmniej 15 kN. Aby użytkowanie obuwia zapewniało optymalne działanie ochronne, konieczne jest przestrzeganie wskazówek zawartych w tej broszurze.

4. Ograniczenia użycia:

Odporność na gorąco (maksymalna, krótkotrwała temperatura kontaktowa) różnych podeszew:
Buty z podeszwą PU o podwójnej gęstości i podeszwą PU/TPU: 130°C
Buty z wkładką w podeszwie z PU i podeszwą właściwą z gumy: 200°C
Buty z podeszwą nitrylową: 250°C
Agresywne chemikalia, np. silne kwasy lub ługi, mogą negatywnie oddziaływać na materiały cholewki i podeszwy. Ewentualnie w każdym przypadku należy ocenić zdatność do użytku.

D. Czyszczenie, konserwacja i dezynfekcja:

Stosowana u nas skóra to produkt naturalny o różnorodnych właściwościach. I tak np. jest rozciągliwa, nie odkształca się, jest oddychająca i ma wysoką zdolność do absorbowania oraz oddawania wilgoci (dotyczy to także wszystkich materiałów z mikrowłókna). Właściwa pielęgnacja obuwia ma duże znaczenie dla trwałości produktu. Należy regularnie czyścić obuwie i korzystać ze środków pielęgnujących o wysokiej jakości. Nigdy nie stosować żrących lub korozyjnych środków czyszczących. Zwykła, wysokiej jakości pasta do butów jest odpowiednia do pielęgnacji obuwia.
Do butów narażonych na częsty kontakt z wilgocią, polecamy stosowanie sprayu impregnującego z minerałami fluorowymi. Mokre buty należy suszyć powoli w przewiewnym miejscu. Nigdy nie wolno suszyć obuwia szybką metodą, ponieważ wówczas skóra staje się twarda i krucha. Sprawdzoną metodą jest wypychanie obuwia papierem i stosowanie prawideł. W miarę możliwości należy nosić na zmianę 2 pary butów, ponieważ mają one wówczas czas na wyschnięcie.
Przy pielęgnacji skóry nubukowej i welurowej należy uwzględnić wymienione punkty:
Usuwać duże zabrudzenia szczotką. Do usuwania luźnych zabrudzeń odpowiednia jest wilgotna ściereczka. Polecamy zastosowanie wysokiej jakości odpowiednich sprayów impregnujących. Można także stosować pastę do butów, przy czym skóra nubukowa/welurowa traci jednak aksamitną powierzchnię.

E. Okres trwałości, przechowywanie i starzenie:

Buty należy składować suche, w kartonie, w średniej wilgotności powietrza, gdzie temperatura składowania nie powinna przekraczać 25 stopni Celsjusza.
Ze względu na liczne czynniki mogące wpływać na żywotność butów (wilgotność, temperatura, promieniowanie UV, naprężenia mechaniczne itp.), nie można z całą pewnością przewidzieć terminu przydatności. Jako wyznacznik należy założyć 5 - 8 lat od daty produkcji. Te dane dotyczą nowych, zapakowanych butów, które są składowane w warunkach kontrolowanych, tzn. bez nadmiernych wahań temperatury i wilgotności względnej.
Okres użytkowania zależy bardzo od warunków pracy, zewnętrznych czynników oddziaływania oraz indywidualnej pielęgnacji butów.
Ze względów higienicznych i ergonomicznych zalecamy, aby nie używać butów dłużej niż rok zakładając codzienne ich użytkowanie.

F. Usuwanie zużytego obuwia:

Używane obuwie ochronne może być zanieczyszczone przez substancje szkodliwe lub niebezpieczne dla środowiska. Zużyte obuwie należy usuwać zgodnie z lokalnie obowiązującymi normami prawnymi.

G. Ryzyko dla zdrowia:

Dotąd nie rozpoznano alergii wywoływanych prawidłowym użytkowaniem obuwia ochronnego. Jeśli jednak wystąpi jakakolwiek reakcja alergiczna, należy zasięgnąć porady lekarza ogólnego lub dermatologa.

Wskazówki ostrzegawcze:

Uszkodzone obuwie nie zapewnia już optymalnej ochrony, dlatego trzeba je jak najszybciej wymienić. Nigdy nie nosić obuwia, wiedząc, że jest uszkodzone. W razie wątpliwości dotyczących stopnia uszkodzenia, przed założeniem butów należy kontaktować się ze sprzedawcą. Nie wolno nosić obuwia bez skarpet. Trwała modyfikacja obuwia przez osoby trzecie jest niedozwolona. Modyfikacje obuwia mogą prowadzić do zmiany warunków zezwolenia typu. Przypadki naruszeń będą rozstrzygane sądownie (także w odniesieniu do ewentualnych szkód wizerunkowych).

Nazwa i adres producenta:

BIG Arbeitsschutz GmbH, Königsberger Str. 6, 21244 Buchholz/Nordheide, Niemcy

Kompletna deklaracja zgodności i karta techniczna dostępne są w:

www.big-arbeitsschutz.de

Proizvođačeve informacije

u skladu s Uredbom (EU) 2016/425, Prilog II., odjeljak 1.4. (upućivanje u Službenom listu Europske unije)

Pažljivo pročitajte prije uporabe! Obvezni ste priložiti ovu brošuru s informacijama pri prosljeđivanju osobne zaštitne opreme (OZO) odn. predati je primatelju. U tu se svrhu ova brošura može neograničeno umnožavati.

Prijavljeno tijelo koje je odgovorno za provedbu tipskog ispitivanja:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI), Olaszország (ident. br.: 2575)
- CTC, 4.rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon cedex 07, Franciaország (ident. br.: 0075)
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Németország (ident. br.: 0193)

Izjava o sukladnosti

CE Ove su sigurnosne cipele osobna zaštitna oprema (OZO). Oznaka CE potvrđuje da je proizvod u skladu s primjenjivim zahtjevima Uredbe (EU) 2016/425.

A. Oznake na sigurnosnim cipelama:

Cipele mogu imati različite oznake (oznaka u gornjem dijelu cipele ili ušivenim tekstilnim zastavicama) i sadržavati sljedeće informacije:
trgovačku oznaku, veličinu, identifikacijski broj i godinu izdanja norme / ponuđenu klasu zaštitnog učinka, broj modela, tvornički simbol s datumom proizvodnje (mjesec/godina), mjesto provjere i broj serije, oznaku CE, ime i potpunu adresu proizvođača.

teXXor®	zaštićeni naziv
42 EUR 8 UK	veličina
EN ISO 20345:2011 S3	broj i godina izdanja norme/ponuđena klasa zaštitnog učinka
6324	broj proizvoda
	datum proizvodnje mjesec/godina: 00/0000
0362 ON2151396	Mjesto provjere i serijski broj
CE	oznaka CE

B. Objašnjenje i broj europskih normi čije zahtjeve ispunjavaju sigurnosne cipele:

Upućivanje na norme: Službeni list Europske unije. Mogu se kupiti kod poduzeća Beuth Verlag GmbH, D-10787 www.beuth.de

EN ISO 20345:2011 - Osnovni zahtjevi za sigurnosne cipele kao osobne zaštitne opreme

EN ISO 20344:2011 - Postupak ispitivanja za cipele kao osobne zaštitne opreme

Značenje kategorija (stupnjevi snage):

kategorija	zahtjevi	dodatno
SB	Ispunjenje osnovnih zahtjeva za sigurnosne cipele	
S1	poput SB	zatvoreno područje pete, antistatično, apsorpcija energije u području pete, otpornost na gorivo
S1P	poput S1	zaustavljanje prodiranja
S2	poput S1	prodiranje i apsorpcija vode
S3	poput S2	zaustavljanje prodiranja, profilirani vanjski potplat

Dodatni zahtjevi s odgovarajućim simbolima za oznaku:

P:	zaustavljanje prodiranja
C:	električki provodljive cipele
A:	antistatičke cipele
HI:	izolacija topline
CI:	izolacija hladnoće
E:	apsorpcija energije u području pete
WR:	otporno na vodu
M:	zaštita donožja
AN:	zaštita gležnja
WRU:	prodiranje vode i apsorpcija vode
CR:	otpornost na presijecanje
FO:	otpornost na gorivo
HRO:	ponašanje potplata
HRO	Verhalten der Laufsohle

Označavanje otpornosti na klizanje:

SRA:	otpornost na klizanje na keramičkim pločicama s podmazivačem od natrijeva lovor sulfata
SRB:	otpornost na klizanje na čeličnom podu s podmazivačem od glicerina
SRC:	oba preduvjeta opisana gore (SRA + SRB = SRC)
SRC	Beide oben beschriebenen Voraussetzungen (SRA + SRB = SRC)

Ova obuća nudi određeno smanjenje rizika od klizanja, no ne isključuje potpuni rizik. U izrazito klizavom okružju potreban je dodatni oprez.

Važne dodatne informacije za uputu za upotrebu:

Otpornost ove obuće na bušenje izmjerena je u laboratoriju tupim čavlom promjera 4,5 mm i snage od 1100 N. Jače djelovanje snage ili čavala s manjim promjerom povećavaju rizik od bušenja. Pod takvim uvjetima trebaju se poduzeti druge mjere sigurnosti.
Trenutačno su dostupne dvije različite vrste primjena otpornih na bušenje za sigurnosnu obuću: one od metala i one od nemetalnih materijala. Obje vrste ispunjavaju najmanje zahtjeve standarda zaštite od bušenja koji je naveden na cipelama. Međutim, svaka vrsta ima različite prednosti i nedostatke, na primjer:

- Metal: manje se iskrivljuje djelovanjem značajki (promjer, geometrija, oštrina) objekta koji uzrokuje nezgodu. Zbog proizvodnih razloga time se međutim ne može prekriti cijelo donje područje cipele.
- Nemetal: može biti lakši i fleksibilniji. U usporedbi s metalom zaštićen je veći dio cipele. Otpornost na bušenje dovoljna je u većoj mjeri za djelovanje značajki (promjer, geometrija, oštrina) objekta koji uzrokuje nezgodu.

Za daljnje informacije o otpornosti na bušenje umetaka u vašim cipelama obratite se proizvođaču ili prodavaču koji je naveden u ovoj uputi.

Antistatičke cipele:

Antistatičke cipele trebaju se upotrebljavati kada postoji potreba za smanjenjem elektrostatičkog naboja diferencijacijom električnih punjenja da bi se isključila opasnost od zapaljenja npr. zapaljivih tvari ili para iskrama i kada opasnost od električnog udara električnim uređajem ili dijelovima koji provode napon nije potpuno isključena.

No potrebno je upozoriti na to da antistatičke cipele ne mogu nuditi dovoljnu zaštitu od električnog udara jer stvaraju samo otpor između tla i stopala. Kada se opasnost električnog udara ne može potpuno isključiti, moraju se poduzeti daljnje mjere za izbjegavanje te opasnosti. Takve mjere i daljnje zadane provjere moraju biti dijelom rutinskoga programa za sprečavanje nesreća na radnom mjestu. Iskustvo je pokazalo da za antistatičku svrhu provodni put kroz proizvod tijekom ukupnoga vijeka trajanja treba imati električni otpor od ispod 1000 MΩ. Vrijednost od 100 kΩ određena je kao najdonja granica za otpor novoga proizvoda da bi se omogućila ograničena zaštita od opasnoga električnoga udara ili zapaljenja kvarom na električnom uređaju pri radovima do 250 V.

No potrebno je uzeti u obzir da cipela pod određenim uvjetima ne nudi dovoljnu zaštitu; zato korisnik cipele uvijek treba poduzeti dodatne zaštitne mjere. Električni otpor tog tipa cipela može se znatno promijeniti svijanjem, zaprljanjem ili vlagom. Ova cipela ne ispunjava svoju predodređenu funkciju pri nošenju u mokrim uvjetima. Pritom je nužno pobrinuti se da je proizvod u stanju ispuniti svoju predodređenu funkciju diferencijacije električnog punjenja i tijekom trajanja upotrebe nuditi zaštitu. Korisniku se stoga preporučuje da po potrebi na licu mjesta utvrdi provjeru električnog otpora i redovito je provodi u kratkim razmacima. Cipele klasifikacije I mogu pri duljem nošenju upiti vlagu i pod vlažnim i mokrim uvjetima postati provodljive. Ako se cipela nosi pod uvjetima pod kojima se materijal na potplatima kontaminira, korisnik treba provjeriti električna svojstva svojih cipela svaki put prije ulaska u opasno područje. U područjima u kojima se nose antistatičke cipele, otpor poda treba biti takav da se zaštitna funkcije cipele ne poništava. Pri upotrebi između unutarnjeg potplata cipele i stopala korisnika ne smije biti umetnutih izoliranih sastavnica osim normalnih čarapa. U slučaju da se stavlja umetak između unutarnjeg potplata cipele i stopala korisnika, moraju se provjeriti električna svojstva odnosa cipele i umetka.

Ulošci:

Sigurnosne cipele koje se dovršavaju i dostavljaju s uloškima u ovom su stanju provjerene i odgovaraju zahtjevima norme koja tada vrijedi. Pri zamjeni umetaka, cipela sadrži svoja provjerena zaštitna svojstva samo kad se ulošci zamijene usporedivim istovjetnim uloškom proizvođača cipela. Zaštitne cipele koje su ortopedski promijenjene smiju se mijenjati samo s ortopedskim umetcima i obrezanim materijalima koje je dozvolio proizvođač. Potrebno je pridržavati se proizvodnih uputa proizvođača za ortopedske promjene.

Pažnja: Umetanje uložaka koji nisu strukturno identični može dovesti do toga da zaštitna cipela više ne odgovara zahtjevima norme koja tada vrijedi. Zaštitna svojstva mogu se narušiti.

C. Namjena, područja primjene i procjena rizika:

Sigurnosne cipele jamče visoku udobnost, veliku stabilnost i zaštitu od pada uzrokovanog klizanjem. Univerzalno se mogu primjenjivati, npr. u industriji, obrtima, unutarnjim i vanjskim područjima.

Ove su sigurnosne cipele u skladu s navedenim tehničkim normama. Napominje se da nije moguće simulirati stvarne uvjete primjene te stoga korisnik mora sâm odlučiti jesu li sigurnosne cipele prikladne za planiranu primjenu ili nisu. Proizvođač nije odgovoran u slučaju nestručne upotrebe proizvoda. Stoga bi prije upotrebe trebalo provesti procjenu preostalih rizika da bi se utvrdilo jesu li ove sigurnosne cipele prikladne za predviđenu uporabu. Obratite pozornost na otisnute piktograme i razine izvedbe.

Mjere opreza pri uporabi:

1. Provjere koje nosač treba provesti prije upotrebe:

Dovoljno zaštitno djelovanje cipele postoji samo kada cipele nisu oštećene i potplati imaju još dovoljno gazišta. Za provjeru antistatičnosti vidi Antistatičke cipele.

2. Prilagodba, vrsta i način stavljanja i skidanja cipele:

Optimalno zaštitno djelovanje cipele postoji samo kada se cipele izaberu u skladu s veličinom nosača i pod primjenom sustava zakopčavanja (vezica, čičaka itd.) čvrsto sjednu na nogu. Za stavljanje i skidanje cipele moraju se otvoriti zatvarači da bi se izbjeglo oštećenje cipele.

3. Primjena:

Cipele imaju posebne značajke koje služe zaštiti nosača od ozljeda koje se mogu dogoditi pri nezgodama. Sigurnosne cipele imaju metalnu zaštitnu kapicu čije se zaštitno djelovanje protiv udaraca provjerava ispitnom energijom od najmanje 200 J i protiv pritiska pri tlačnom naprezanju od najmanje 15 kN. Da bi se pri nošenju ove cipele zadržalo optimalno zaštitno djelovanje, moraju se uzeti u obzir napomene u ovoj brošuri.

4. Ograničenja upotrebe:

Otpornost na vrućinu (maksimalna, kratkotrajna kontaktna temperatura) različitih potplata:
Cipele s dvostruko zabrtvljenim PU potplatom i PU/TPU potplatom: 130 °C
Cipele s međupotplatom od PU-a i potplatom od gume: 200 °C
Cipele s nitrilnim potplatom: 250 °C
Agresivne kemikalije poput npr. jakih kiselina ili lužina mogu napasti materijale gornjeg dijela cipele i potplata. Po potrebi se upotrebljivost mora pojasniti od slučaja do slučaja.

D. Čišćenje, njega i dezinfekcija:

Kože koje smo ugradili prirodni su proizvod s raznolikim svojstvima. Primjerice, rastezljivost, zadržavanje oblika, prozračnost i sposobnost upijanja i otpuštanja vlage (to vrijedi i za sve materijale od mikrovlakana). Ispravna njega cipele vrlo je važna za održavanje tih svojstava. Redovito čistite svoje cipele i upotrebljavajte visoko kvalitetno sredstvo za čišćenje. Nikada nemojte upotrebljavati nagrizajuće ili korozivno sredstvo za čišćenje. Normalna krema za cipele visoke vrijednosti prikladna je za njegu naših cipela.

Za cipele koje snažno dolaze u dodir s vlagom, preporučujemo upotrebu spreja za impregnaciju bogatog mineralima fluora. Mokre cipele trebalo bi polako sušiti na prozračnom mjestu. Cipele nikad ne bi trebalo sušiti na brzinu na izvoru topline jer u suprotnom koža postane tvrda i lomljiva. Čuvaju se punjenjem papirom i upotrebom kalupa za rastezanje. Po mogućnosti se 2 para cipela trebaju nositi naizmjence da bi cipele mogle imati dovoljno vremena za sušenje.

Za njegu kože od nubuka i velura potrebno je uzeti u obzir sljedeće natuknice:
Velike mrlje uklanjajte četkom. Za uklanjanje razbacane prljavštine upotrebljavajte vlažnu maramicu. Za ove cipele preporučujemo upotrebu spreja za impregniranje visoke vrijednosti. Moguće je upotrijebiti i kremu za cipele, ali tada koža od nubuka/velura gubi svoju baršunastu površinu.

E. Rok trajanja, skladištenje i starenje:

Cipele treba čuvati na suhom, u kartonskoj kutiji, na srednjoj vlažnosti zraka, a temperatura skladištenja ne smije prelaziti 25 stupnjeva Celzijusa.

Zbog brojnih čimbenika koji mogu utjecati na radni vijek cipela (vlažnost, temperatura, UV zračenje, mehanička naprezanja itd.), rok trajanja se ne može sa sigurnošću predvidjeti. Kao smjernica, može se pretpostaviti da je to 5 - 8 godina od datuma proizvodnje. Ova informacija odnosi se na novu, zapakiranu obuću koja se čuva u kontroliranim uvjetima, tj. bez prevelikih oscilacija temperature i relativne vlažnosti.

Vijek trajanja uvelike ovisi o uvjetima uporabe, vanjskim utjecajnim čimbenicima i individualnoj njezi cipela.

Iz higijenskih i ergonomskih razloga preporučamo da ne koristite cipele dulje od godinu dana uz svakodnevnu uporabu.

F. Odlaganje:

Rabljene zaštitne cipele mogu biti onečišćene opasnim tvarima ili tvarima štetnim za okoliš. Zaštitne cipele treba odložiti u skladu s lokalno primjenjivim zakonskim pravilima.

G. Rizici za zdravlje:

Dosad nisu poznate alergije prouzročene stručnom uporabom zaštitnih cipela. Ako se unatoč tome pojavi alergijska reakcija, treba zatražiti savjet liječnika ili dermatologa.

Upozorenja:

Oštećene cipele više ne nude optimalnu zaštitu, stoga ih trebate čim prije zamijeniti. Nikada nemojte svjesno nositi oštećene cipele. Ako imate dvojbe oko stupnja štete, pitajte svojega prodavača prije nego obučete cipele. Cipele se ne smiju nositi bez čarapa. Naknadna promjena cipela koju provodi treća strana nije dozvoljena. Promjenom cipele homologacija može prestati vrijediti. U slučaju prekršaja (i s obzirom na moguću prouzrokovanu povredu ugleda) pokrenut ćemo sudski postupak.

Naziv i adresa proizvođača:

BIG Arbeitsschutz GmbH, Königsberger Str. 6, 21244 Buchholz/Nordheide, Njemačka

Cjelovitu izjavu o sukladnosti i tehnički informacijski list naći ćete na internetskoj stranici:

www.big-arbeitsschutz.de

Информация производителя

согласно Регламенту (ЕС) 2016/425, Приложение II, раздел 1.4. (первоисточник — в Официальном вестнике Европейского союза)

Внимательно прочтите перед использованием! При передаче средств индивидуальной защиты (СИЗ) получателю вы обязаны приложить к ним настоящую брошюру. С этой целью брошюру можно тиражировать без ограничений.

Уполномоченные органы, ответственные за проведение испытаний типового образца:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI), Italy (Уполномоченный орган: 2575)
- CTC, 4.rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon cedex 07, France (Уполномоченный орган: 0075)
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Deutschland (Уполномоченный орган: 0193)
- SGS Fimko Ltd, Takomotie 8, FI-00380 Helsinki, Finland (Уполномоченный орган: 0598)

Декларация соответствия

CE Данные защитные ботинки являются средством индивидуальной защиты (СИЗ). Маркировка CE подтверждает, что изделие соответствует действующим требованиям Регламента (ЕС) 2016/425.

A. Маркировка на защитной обуви:

Обувь может быть промаркирована различными способами (выбивка на верхней части или пришитая текстильная бирка), маркировка может содержать следующую информацию:
товарный знак, модель, шифр и год издания стандарта / гарантированный класс защиты, номер модели, символ фабрики с датой изготовления (месяц/год), учреждение, проводившее испытания, и серийный номер, знак CE, название и полный адрес производителя.

teXXor®	Товарный знак
42 EUR 8 UK	Размер
EN ISO 20345:2011 S3	Шифр и год издания стандарта / гарантированный класс защиты
6324	Артикульный номер
	Дата изготовления, месяц/год: 00/0000
0362 ON2151396	Учреждение, проводившее испытание, и серийный номер
CE	Маркировка CE

B. Название и номер европейских стандартов, требования которых выполняет защитная обувь:

Первоисточник, содержащий стандарты: Официальный вестник Европейского союза. Доступен для заказа в Beuth Verlag GmbH, D-10787 Berlin, Германия. www.beuth.de

EN ISO 20345:2011. Основные требования к защитной обуви, являющейся средством индивидуальной защиты

EN ISO 20344:2021. Методы испытания обуви, являющейся средством индивидуальной защиты

Значение категорий (эксплуатационные уровни):

категорий	требования	дополнительно
SB	выполнение основных требований к защитной обуви	
S1	как SB	закрытый задник, антистатические свойства, поглощение энергии задником, бензостойкость
S1P	как S1	устойчивость к проколу
S2	как S1	проникание воды и абсорбция
S3	как S2	устойчивость к проколу, рифленая подошва

Дополнительные требования с соответствующими символами для маркировки:

P:	устойчивость к проколу
C:	электропроводная обувь
A:	антистатическая обувь
HI:	теплоизоляция
CI:	изоляция от холода
E:	поглощение энергии задником
WR:	влагостойкость
M:	метатарзальная защита
AN:	защита лодыжки
WRU:	проникание воды и абсорбция
CR:	стойкость к порезам
FO:	бензостойкость
HRO:	высота протекторов
HRO	Verhalten der Laufsohle

Маркировка степени защиты от скольжения:

SRA:	от скольжения на керамической плитке, покрытой смазкой на основе лаурилсульфата натрия
SRB:	от скольжения на стальном полу, покрытом глицериновой смазкой
SRC:	оба вышеописанных условия (SRA + SRB = SRC)
SRC	Beide oben beschriebenen Voraussetzungen (SRA + SRB = SRC)

Данная обувь гарантирует определенное снижение риска скольжения, однако не исключает его полностью. На крайне скользких поверхностях следует дополнительно соблюдать осторожность.

Важные дополнения к инструкции по использованию:

Стойкость данной обуви к перфорации была измерена в лаборатории с помощью тупого гвоздя диаметром 4,5 мм при усилии 1100 Н. Большее усилие или гвозди меньшего диаметра повышают риск перфорации. В таких условиях следует принимать другие меры безопасности.
В настоящее время предлагаются два вида антипрокольных вставок для защитной обуви: металлические и неметаллические. Оба вида выполняют минимальные требования стандарта защиты от механических воздействий, применяемого к обуви. Но у каждого из этих двух видов есть свои достоинства и недостатки, например:

- металлические вставки меньше деформируются при воздействии опасного объекта независимо от его свойств (диаметр, геометрия, острота). Однако по технологическим причинам защитить таким образом всю нижнюю область обуви невозможно.

- Неметаллические вставки могут быть легче и гибче. В отличие от металлических, они защищают большую часть обуви. Стойкость к механическим воздействиям в большей степени зависит от свойств опасного объекта (диаметр, геометрия, острота).

За подробной информацией о стойкости к механическим воздействиям вставок в вашей обуви обратитесь к производителю или продавцу, указанным в этой инструкции.

Антистатическая обувь:

Антистатическую обувь следует использовать, если существует необходимость снизить накопление электростатического заряда путем его отвода, чтобы исключить опасность возгорания легковоспламеняющихся веществ или паров от искр, и если полностью исключена опасность удара электрическим током от электрического устройства или токоведущих компонентов оборудования.
Однако обращаем ваше внимание на то, что антистатическая обувь не может обеспечить достаточную защиту от удара электрическим током, поскольку она лишь создает сопротивление между полом и ногой. Если опасность удара электрическим током полностью исключить невозможно, следует принять дополнительные меры по предотвращению этой опасности. Такие меры и описанные ниже испытания должны быть частью стандартной программы профилактики производственного травматизма на рабочем месте. Опыт показал, что в целях антистатической защиты путь тока через продукт в течение всего срока его службы должен иметь электрическое сопротивление менее 1000 МОм. Значение в 100 кОм установлено в качестве нижнего предела сопротивления нового продукта, чтобы обеспечить ограниченную защиту от удара электрическим током или воспламенения вследствие дефекта электрического устройства при работе с напряжением до 250 В.

Однако следует учитывать, что при определенных условиях обувь не обеспечивает достаточную защиту, поэтому пользователь должен всегда принимать дополнительные меры защиты. Электрическое сопротивление данного типа обуви может значительно изменяться вследствие изгиба, загрязнения и влажности. При носке в условиях сырости эта обувь не выполняют свои заявленные функции. Поэтому необходимо заботиться о том, чтобы продукт был в состоянии выполнять заявленную функцию по отводу электрического заряда и обеспечивать защиту в течение срока использования. В этой связи пользователю рекомендуется при необходимости ввести проверку электрического сопротивления на месте и проводить его регулярно с коротким интервалом. Обувь класса I при длительной носке может абсорбировать влагу и стать проводимой в условиях влажности и сырости. Если носить обувь при условиях, при которых возможно загрязнение материала подошвы, пользователю следует проверять электрические свойства обуви каждый раз перед входом в опасную зону. В зонах носки антистатической обуви сопротивление пола должно быть таким, чтобы не нарушать защитную функцию обуви. При использовании между ногой и стелькой обуви не следует носить никакие изолирующие компоненты, за исключением обычных носков. При вставке между стелькой обуви и ногой пользователя какой-либо прокладки следует проверять электрические свойства соединения между обувью и прокладкой.

Вкладные стельки:

защитная обувь, изготавливаемая и поставляемая с вкладными стельками, прошла испытания в этом состоянии и соответствует требованиям соответствующего действующего стандарта. При замене вкладной стельки обувь сохраняет свои защитные свойства только при условии, что вкладные стельки заменяются сопоставимыми вкладными стельками сходной конструкции от того же производителя обуви. Ортопедическая адаптация защитной обуви должна выполняться только с использованием ортопедических вставок и отделочных материалов, разрешенных производителем. Следует соблюдать производственную инструкцию производителя для ортопедической адаптации.

Внимание: Вставка вкладных стелек другой конструкции может привести к тому, что защитная обувь перестанет выполнять соответствующие требования стандарта. Возможно ухудшение защитных свойств.

C. Назначение, области применения и оценка риска:

Защитная обувь обеспечивает высокий уровень комфорта, максимальную устойчивость и защиту от падения вследствие скольжения. Они имеют универсальное применение и пригодны для промышленности, ремесленного производства, работы внутри и вне помещений.

Эта защитная обувь соответствует указанным техническим стандартам. Обращаем ваше внимание на то, что фактические условия использования моделировать невозможно, поэтому решение о пригодности защитной обуви для запланированного использования должен принимать только пользователь. Производитель не несет ответственности за ненадлежащее использование изделия. Поэтому перед использованием этой защитной обуви необходимо оценить остаточный риск, чтобы решить, подходит ли она для запланированного использования. Обращайте внимание на нанесенные пиктограммы и эксплуатационные уровни.

Меры предосторожности при использовании:

1. Испытания, которые пользователь должен провести перед использованием:

Обувь обеспечивает достаточную защиту только при условии, что она не повреждена и протектор на подошвах не слишком стерся. О проверке антистатических свойств см. ниже в разделе «Антистатическая обувь».

2. Подгонка размера, способ надевания и снятия обуви:

Обувь обеспечивает оптимальную защиту только при условии, что ее размер соответствует размеру ноги пользователя и она прочно сидит на ноге при использовании системы крепления (шнурки, липучки и т. п.). Для надевания и снятия обуви необходимо ослабить крепления во избежание повреждения обуви.

3. Использование:

Обувь обладает специальными свойствами, которые призваны защитить пользователя от возможных травм при несчастных случаях. Защитная обувь имеет носок, ударопрочность которого подвергается испытанию воздействием энергии не менее 200 Дж и давлением не менее 15 кН. Чтобы сохранить при носке оптимальную защиту, следует соблюдать указания этой брошюры.

4. Ограничения использования:

Жаропрочность (максимальная, кратковременная температура контакта) различных подошв: обувь с двухслойной полиуретановой подошвой и полиуретановой/термополиуретановой подошвой: 130° C;
обувь с подметкой из полиуретана и подошвой из резины: 200° C;
обувь с нитриловой подошвой: 250° C.
Агрессивные химические вещества, такие как сильные кислоты или щелочи, могут повредить материалы верха и подошвы. При необходимости следует уточнять пригодность к использованию в каждом конкретном случае.

D. Очистка, уход и дезинфекция:

Используемые нами виды кожи являются натуральными и обладают разнообразными свойствами. В частности, они тянутся, сохраняют форму, дышат и обладают хорошей способностью вбирать и отдавать влагу (это также касается всех видов микроволокна). Правильный уход за обувью имеет большое значение для сохранения ее свойств. Регулярно чистите обувь и используйте высококачественные чистящие средства. Не используйте агрессивные чистящие средства и средства, вызывающие коррозию. Для ухода за нашей обувью подходят обычные высококачественные обувные кремы.
Для обуви, используемой в условиях большой сырости, мы рекомендуем использовать фтористые аэрозольные пропитки на минеральной основе. Промокшую обувь следует сушить в хорошо проветриваемом месте длительное время. Категорически запрещается сушить обувь быстрым способом у источников тепла, поскольку от этого кожа твердеет и становится ломкой. Хорошо зарекомендовали себя прокладка бумагой и использование обувных колодок. По возможности лучше носить попеременно 2 пары обуви, поскольку тогда будет достаточно времени для сушки.
При уходе за нубуком и велюром следует учитывать следующие моменты:
крупные загрязнения удалять щеткой. Для удаления осыпающейся грязи подходит влажная ткань. Мы рекомендуем использовать для такой обуви высококачественные аэрозольные пропитки. Можно использовать и обувной крем, но тогда нубук/велюр теряет свою бархатистую поверхность.

E. Срок годности, хранение и старение:

Храните обувь в сухом месте, в картонной коробке, при средней влажности воздуха температуре хранения не выше 25 градусов Цельсия.
В связи с многочисленными факторами, которые могут повлиять на срок службы обуви (влажность, температура, УФ-излучение, механические нагрузки и т. д.), невозможно предсказать срок годности с достаточной уверенностью. В качестве ориентира можно принять 5–8 лет с даты производства. Эти сведения относятся к новой, упакованной обуви, хранящейся в контролируемых условиях, т. е. при отсутствии чрезмерных колебаний температуры и относительной влажности.
Срок службы во многом зависит от условий эксплуатации, внешних факторов воздействия и индивидуального ухода за обувью.
По гигиеническим и эргономическим соображениям мы не рекомендуем использовать обувь дольше одного года при ежедневном использовании.

F. Утилизация:

Использованная обувь может быть загрязнена экологически вредными и опасными веществами. Утилизацию следует осуществлять в соответствии с действующим местным законодательством.

G. Риски для здоровья:

На сегодняшний день нет сведений о случаях аллергии при надлежащем использовании защитной обуви. Тем не менее, при возникновении аллергической реакции необходимо обратиться к терапевту или дерматологу.

Предупреждения:

Поврежденная обувь не обеспечивает оптимальную защиту, поэтому ее нужно как можно быстрее заменить. Никогда не носите заведомо поврежденную обувь. Если у вас есть сомнения относительно степени повреждения, проконсультируйтесь с продавцом, прежде чем надевать обувь. Запрещается носить обувь без носков. Внесение изменений в конструкцию обуви третьими лицами запрещено. При изменении конструкции обуви может утратить силу сертификат допуска. Нарушения (в том числе с учетом возможного ущерба репутации) преследуются в судебном порядке.

Название и адрес производителя:

BIG Arbeitsschutz GmbH, Königsberger Str. 6, 21244 Buchholz/Nordheide, Германия

Полный текст декларации соответствия, а также технический паспорт можно найти на сайте:

www.big-arbeitsschutz.de

Informace výrobce

podle nařízení (EU) 2016/425, příloha II, odstavec 1.4. (Místo v Úředním věstníku Evropské unie)

Před použitím si tyto informace pozorně přečtěte! Při předávání osobních ochranných prostředků (OOP) jste povinni k nim připojit tuto informační brožuru, popř. ji předat příjemci. Za tímto účelem je možné brožuru neomezeně kopírovat.

Oznámený subjekt, který je odpovědný za provedení přezkoušení typu:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI), Itálie (reg. č.: 2575)
- CTC, 4.rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon cedex 07, Francie (reg. č.: 0075)
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Německo (reg. č.: 0193)

Prohlášení o shodě

CE Tato bezpečnostní obuv je osobním ochranným prostředkem (OOP). Označení CE potvrzuje, že výrobek splňuje platné požadavky nařízení (EU) 2016/425.

A. Značení na bezpečnostní obuvi:

Obuv může být označena různým způsobem (razítko na svršku nebo našitý textilní praporek) a jsou zde obsaženy následující informace:
Obchodní značka, velikost, označení a rok vydání normy/nabízená třída ochrany, č. modelu, výrobní symbol s datem výroby (měsíc/rok), zkušebna a sériové číslo, označení CE, název a kompletní adresa výrobce.

teXXor®	ochranná známka
42 EUR 8 UK	velikost
EN ISO 20345:2011 S3	číslo a rok vydání normy/nabízená třída ochrany
6324	číslo výrobku
	datum výroby měsíc/rok: 00/0000
0362 ON2151396	zkušebna a sériové číslo
CE	označení CE

B. Vysvětlení a čísla evropských norem, jejichž požadavky bezpečnostní obuv splňuje:

Místo, kde je možné normy najít: Úřední věstník Evropské unie. K odběru u Beuth Verlag GmbH, D-10787 Berlín. www.beuth.de

EN ISO 20345:2011 - Základní požadavky na bezpečnostní obuv jako osobní ochranný prostředek

EN ISO 20344:2011 - Metody zkoušení obuvi jako osobního ochranného prostředku

Význam kategorií (výkonových stupňů):

kategorií	požadavky	navíc
SB	splnění základních požadavků na bezpečnostní obuv	
S1	jako SB	uzavřená patní část, antistatické vlastnosti, absorpce energie v patní části, odolnost vůči olejům a uhlovodíkům
S1P	jako S1	Odolnost vůči prošlápnutí
S2	jako S1	Odolnost vůči průniku a absorpci vody
S3	jako S2	Odolnost vůči prošlápnutí, dezénová podešev

Dodatečné požadavky s příslušnými symboly pro značení:

P:	Odolnost vůči prošlápnutí
C:	elektricky vodivá obuv
A:	antistatická obuv
HI:	izolace proti teplu
CI:	izolace proti chladu
E:	absorpce energie v patní části
WR:	odolnost proti vodě
M:	ochrana nártu
AN:	ochrana kotníku
WRU:	odolnost proti průniku a absorpci vody
CR:	ochrana proti proříznutí
FO:	odolnost proti olejům a uhlovodíkům
HRO:	podešev odolná proti kontaktnímu teplu
HRO	Verhalten der Laufsohle

Značení protiskluznosti:

SRA:	odolnost proti uklouznutí na keramické podlahové dlaždici s laurylsulfátem sodným (SLS)
SRB:	odolnost proti uklouznutí na ocelové podlaze s glycerinem
SRC:	oba výše popsané předpoklady (SRA + SRB = SRC)
SRC	Beide oben beschriebenen Voraussetzungen (SRA + SRB = SRC)

Tato obuv poskytuje určité snížení rizika uklouznutí, veškeré riziko ale nevylučuje. V mimořádně kluzkém prostředí je třeba dodatečné opatrnosti.

Důležitá doplňková informace k návodu k použití:

Odolnost této obuvi proti perforaci byla měřena v laboratoři s tupou jehlou o průměru 4,5 mm a silou 1 100 N. Působení větší síly nebo jehly s menším průměrem zvyšuje riziko perforace. Za takových okolností by měla být přijata jiná bezpečnostní opatření.
V současnosti jsou k dostání dva základní druhy vložek odolných proti perforaci pro bezpečnostní obuv: vložky z kovu a vložky z nekovových materiálů. Oba druhy splňují minimální požadavky normy na ochranu proti perforaci, která je na obuvi uvedena. Přesto má každý z obou druhů různé přednosti a nevýhody, například:

- Kov: se v důsledku vlastnosti (průměr, geometrie, ostrost) předmětu, který nehodu způsobí, méně silně deformuje. Z výrobně technických důvodů jím ovšem není možné chránit celou spodní část boty.
- Nekov: může být lehčí a pružnější. V porovnání s kovem je chráněna větší část obuvi. Odolnost proti perforaci se větší míře řídí podle vlastnosti (průměr, geometrie, ostrost) předmětu, který nehodu způsobí.

Pro další informace o odolnosti vložek vůči perforaci se prosím obraťte na výrobce nebo prodejce, který je uveden v tomto návodu.

Antistatická obuv:

Antistatická obuv by se měla použít tehdy, pokud existuje nutnost zabránit elektrostatickému nabití odvedením elektrostatického náboje, aby bylo vyloučeno nebezpečí vznícení např. hořlavých látek nebo výparů jiskrami, a pokud není plně vyloučeno nebezpečí zásahu elektrickým přístrojem nebo díly vedoucími napětí.

Je ovšem třeba poukázat na to, že antistatická obuv nemůže poskytovat dostatečnou ochranu proti zásahu elektrickým proudem, protože pouze tvoří odpor mezi podlahou a nohou. Pokud není možné úplně vyloučit nebezpečí zásahu elektrickým proudem, musejí být přijata další opatření, aby se tomuto riziku předešlo. Taková opatření a dále uvedené zkoušky by měly být součástí rutinního programu prevence úrazů na pracovišti. Zkušenosti ukázaly, že pro antistatické účely by měla cesta výrobkem po celou dobu jeho životnosti mít elektrický odpor pod 1 000 MΩ. Hodnota 100 kΩ je specifikována jako nejnižší hranice pro odpor nového výrobku, aby byla zajištěna omezená ochrana proti nebezpečnému zásahu elektrickým proudem nebo vznícení v důsledku závady na elektrickém zařízení při pracích do 250 V.

Mělo by se ale vzít v úvahu, že obuv za určitých podmínek neposkytuje dostatečnou ochranu; uživatel obuvi by proti měl vždy přijmout dodatečná ochranná opatření. Elektrický odpor tohoto typu obuvi se může podstatně změnit ohnutím, znečištěním nebo vlhkostí. Tato obuv neplní svou stanovenou funkci při nošení ve vlhkých podmínkách. Proto je třeba zajistit, aby byl výrobek schopen plnit svou stanovenou funkci odvodu elektrického nabití a aby poskytoval ochranu po dobu svého používání. Proto uživatelům doporučujeme, aby v případě potřeby provedli kontrolu elektrického odporu přímo na místě a opakovali ji pravidelně a v krátkých intervalech. Obuv klasifikace I může při delší době nošení absorbovat vlhkost a stát se ve vlhkých a mokrých podmínkách vodivou. Je-li obuv nošena v podmínkách, při nichž je materiál podešve kontaminován, měl by uživatel zkontrolovat elektrické vlastnosti své obuvi pokaždé před vstupem do nebezpečné oblasti. V oblastech, kde se nosí antistatická obuv, by měl být odpor podlahy takový, aby ochranná funkce obuvi nebyla zrušena. Při používání by se neměly mezi vnitřní podešev boty a nohu uživatele vkládat žádné izolační části, s výjimkou normálních ponožek. Pokud je mezi vnitřní podešev boty a nohu uživatele vložena vložka, měla se kombinace bota/vložka zkontrolovat z hlediska jejích elektrických vlastností.

Vložky:

Bezpečnostní obuv, která je vyrobena a dodávána s vložkou, byla v tomto stavu zkoušena a splňuje požadavky příslušné platné normy. Při výměně vložky si obuv zachová své testované ochranné vlastnosti jen tehdy, pokud jsou vložky nahrazeny srovnatelnými vložkami výrobce obuvi stejného provedení. Bezpečnostní obuv, která byla ortopedicky změněna, se smí měnit jen pomocí ortopedických vložek a upravovacích materiálů, které schválil výrobce. Musí být dodržen pokyn výrobce pro ortopedické změny.

Varování: Vložení vložek, které nejsou stejného provedení, může vést k tomu, že bezpečnostní obuv již nebude splňovat požadavky norem. Mohou být ovlivněny ochranné vlastnosti.

C. Účel použití, oblasti použití a hodnocení rizika:

Bezpečnostní obuv zaručuje vysoký komfort, větší stabilitu a ochranu proti pádu kvůli uklouznutí. Je univerzálně použitelná, např. v průmyslu, řemesle, ve vnitřních i venkovních prostorech.

Tato bezpečnostní obuv odpovídá uvedeným technickým normám. Upozorňujeme na to, že skutečné podmínky používání není možné simulovat a záleží tedy výhradně na rozhodnutí uživatele, zda je bezpečnostní obuv pro plánované použití vhodná či nikoli. V případě neodpovídajícího použití výrobku nenese výrobce žádnou odpovědnost. Před použitím by se tedy mělo provést hodnocení zbytkového rizika, aby se zjistilo, zda je tato bezpečnostní obuv vhodná pro plánované použití. Dodržujte vytištěné piktogramy a výkonnostní stupně.

Preventivní opatření při používání:

1. Kontroly, které musí uživatel provést před použitím:

Ochranný účinek obuvi je zajištěn jen tehdy, když obuv není poškozená a podešve ještě mají dostatečný profil. Pro kontrolu antistatického účinku viz bod Antistatická obuv.

2. Úprava, druh a způsob obouvání a zouvání obuvi:

Optimální ochranný účinek obuvi je dán pouze tehdy, pokud byla obuv zvolena ve správné velikosti pro uživatele a pevně sedí na noze za pomoci uzavíracího systému (tkaničky, suché zipy atd.). Pro obouvání a zouvání obuvi je třeba uzávěry uvolnit, aby se předešlo poškození boty.

3. Použití:

Obuv má speciální charakteristiky, které mají chránit uživatele před zraněními, k nimž může dojít při nehodách. Bezpečnostní obuv má vyztuženou špičku, jejíž ochranný účinek je zkoušen proti nárazu se zkušební energií 200 J a proti tlaku při namáhání tlakem minimálně 15 kN. Aby byl při nošení této obuvi zachován optimální ochranný účinek, musí se dodržovat upozornění uvedená v této brožuře.

4. Omezení používání:

Odolnost proti horku (maximální, krátkodobá kontaktní teplota) různých podešví:
Obuv s dvouvrstvou podešví z PU a PU/TPU: 130 °C
Obuv s mezipodešví z PU a pryžovou podešví: 200 °C
Obuv s nitrilovou podešví: 250 °C
Agresivní chemikálie jako např. silné kyseliny nebo louhy mohou napadnout materiály svršku a podešve. Případně je třeba vhodnost k použití vyjasnit případ od případu.

D. Čištění, péče a dezinfekce:

Námi používané kůže jsou přírodní výrobky s mnohostrannými vlastnostmi. Jsou např. pružné, tvarově stálé, prodyšné a mají velkou schopnost pohlcovat a uvolňovat vlhkost (to platí i pro materiály z mikrovlákna). Správná péče má pro zachování těchto vlastností velký význam. Obuv pravidelně čistěte a používejte kvalitní čisticí prostředky. Nikdy nepoužívejte žíravé nebo korozivní čisticí prostředky. Normální, kvalitní krémy na obuv jsou pro vhodné pro péči o naši obuv.

U obuvi, která přichází hodně do styku s vlhkem, doporučujeme použití impregnačního spreje obsahujícího fluor. Vlhkou obuv byste měli nechat pomalu uschnout na vzdušném místě. Obuv by nikdy neměla schnout rychle na zdroji tepla, jinak kůže ztvrdne a bude se lámat. Osvědčilo se vycpání papírem a použití napínáků obuvi. Podle možností by se měly střídavě nosit 2 páry bot, pak má obuv dostatek času na uschnutí.

Při péči o nubukovou a velurovou kůži je třeba dodržet následující:
Hrubé znečištění odstraňte kartáčem. K odstranění volných nečistot se hodí vlhký hadr. Doporučujeme používat na tuto obuv kvalitní impregnační sprej. Je možné i použití krému na boty, pak ovšem nubuk/velur ztrácí svůj sametový povrch.

E. Skladovatelnost, skladování a stárnutí:

Obuv by měla být skladována v suchu, v kartonu, u průměrné vlhkosti vzduchu a teplota skladování by neměla překročit 25 stupňů Celsia.

Na základě početných faktorů, které by mohly ovlivnit životnost obuvi (vlhkost, teplota, UV záření, mechanické namáhání atd.), nelze s jistotou předvídat datum skončení trvanlivosti. Orientačně lze předpokládat 5–8 let od data výroby. Tyto údaje platí pro novou, zabalenou obuv, která je skladována za kontrolovaných podmínek, tzn. bez nadměrných teplotních výkyvů a relativní vlhkosti.

Životnost velmi závisí na podmínkách používání, vnějších vlivech a individuální péči o obuv.

Z hygienických a ergonomických důvodů doporučujeme, abyste obuv nepoužívali déle než jeden rok při každodenním používání.

F. Likvidace:

Použitá bezpečnostní obuv může být znečištěna nebezpečnými látkami nebo látkami škodlivými pro životní prostředí. Likvidace musí být provedena v souladu s místně platnými právními normami.

G. Zdravotní rizika:

Alergie vyvolané správným používáním bezpečnostní obuvi nejsou dosud známé. Pokud by se přesto vyskytla alergická reakce, je třeba vyhledat lékaře nebo dermatologa.

Výstražná upozornění:

Poškozená obuv již neposkytuje optimální ochranu, proto by se měla co nejdříve vyměnit. Nikdy vědomě nenoste poškozenou obuv. Pokud byste měli pochybnosti o stupni poškození, zeptejte se svého prodejce, než si obuv obujete. Tato obuv se nesmí nosit bez ponožek. Dodatečná změna obuvi třetí osobou není přípustná. V důsledku změny obuvi může schválení typu ztratit platnost. Případy porušení budeme (také ohledně případného poškození dobré pověsti) stíhat soudně.

Jméno a adresa výrobce:

BIG Arbeitsschutz GmbH, Königsberger Str. 6, 21244 Buchholz/Nordheide, Německo

Kompletní prohlášení o shodě a list technických údajů získáte na:

www.big-arbeitsschutz.de

Informácie výrobcu

podľa nariadenia (EÚ) 2016/425, príloha II, odsek 1.4 (odkaz v Úradnom vestníku Európskej únie)

Pred použitím si pozorne prečítajte! K odovzdávaným osobným ochranným pracovným pomôckam (OOPP) ste povinní priložiť aj túto informačnú brožúru alebo ju odovzdať ich príjemcovi. Na tento účel môžete vytvoriť neobmedzené množstvo kópií brožúry.

Notifikovaný orgán, ktorý je zodpovedný za vykonanie skúšky konštrukčného vzoru:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI), Taliansko (ident. č.: 2575)
- CTC, 4.rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon cedex 07, Francúzsko (ident. č.: 0075)
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Nemecko (ident. č.: 0193)

Vyhlásenie o zhode

CE Táto bezpečnostná obuv je osobnou ochrannou pracovnou pomôckou (OOPP). Označenie CE potvrdzuje, že výrobok spĺňa platné požiadavky nariadenia (EÚ) 2016/425.

A. Označenia na bezpečnostnej obuvi:

Obuv môže byť označená rôznym spôsobom (pečiatka na zvršku alebo prišitý textilný štítok) a obsahuje nasledujúce informácie: obchodnú značku, veľkosť, identifikačné číslo a rok vydania normy/poskytovanú triedu ochrany, č. modelu, podnikový symbol s dátumom výroby (mesiac/rok), skúšobňu a sériové číslo, označenie CE, názov a úplnú adresu výrobcu.

teXXor®	názov značky
42 EUR 8 UK	veľkosť
EN ISO 20345:2011 S3	číslo a rok vydania normy/poskytovanej triedy ochrany
6324	číslo výrobku
	dátum výroby (mesiac/rok): 00/0000
0362 ON2151396	skúšobňa a sériové číslo
CE	označenie CE

B. Výklad a čísla európskych noriem, ktorých požiadavky musí bezpečnostná obuv spĺňať:

Odkaz na normu: Úradný vestník Európskej únie. Možnosť objednania vo vydavateľstve Beuth Verlag GmbH, D-10787 Berlín. www.beuth.de

EN ISO 20345:2011 - Základné požiadavky na bezpečnostnú obuv ako osobný ochranný pracovný prostriedok

EN ISO 20344:2011 - Skúšobné metódy na obuv ako osobný ochranný pracovný prostriedok

Význam kategórií (stupne ochrany):

kategórií	požiadavky	navyše
SB	spĺňa základné požiadavky na bezpečnostnú obuv	
S1	ako SB	uzavretá oblasť päty, antistatická ochrana, absorpcia energie v oblasti päty, odolnosť voči pohonným hmotám
S1P	ako S1	odolnosť proti prepichnutiu
S2	ako S1	odolnosť proti prieniku a absorpcii vody
S3	ako S2	odolnosť proti prepichnutiu, dezénová podošva

Ďalšie požiadavky s príslušnými symbolmi na označovanie:

P:	odolnosť proti prepichnutiu
C:	elektricky vodivá obuv
A:	antistatická obuv
HI:	tepelná izolácia
CI:	odolnosť proti chladu (podošva)
E:	absorpcia energie v oblasti päty
WR:	vodotesnosť
M:	ochrana priehlavku
AN:	ochrana členkovej kosti
WRU:	odolnosť proti prieniku a absorpcii vody
CR:	odolnosť proti prerezaniu
FO:	odolnosť voči pohonným hmotám
HRO:	správanie podošvy
HRO	Verhalten der Laufsohle

Označenie odolnosti proti pošmyknutiu:

SRA:	odolnosť proti pošmyknutiu na keramickej ploche s mazivom laurylsulfát sodný (SLS)
SRB:	odolnosť proti pošmyknutiu s glycerínovým mazivom
SRC:	obe vyššie uvedené požiadavky (SRA + SRB = SRC)
SRC	Beide oben beschriebenen Voraussetzungen (SRA + SRB = SRC)

Táto obuv poskytuje určité zníženie rizika pošmyknutia, avšak nevylučuje celé riziko. V obzvlášť šmykľavých priestoroch musíte dávať mimoriadny pozor.

Dôležité doplnkové informácie k návodu na použitie:

Odolnosť tejto obuvi proti perforácii bola meraná v laboratóriu pomocou tupého klinca s priemerom 4,5 mm a silou 1 100 N. Väčšia sila alebo klince s menším priemerom zvyšujú riziko perforácie. Za takýchto okolností by sa mali prijať iné bezpečnostné opatrenia.
V súčasnosti sú dostupné dva základné druhy vložiek do bezpečnostnej obuvi, ktoré sú odolné proti perforácii: kovové a z nekovových materiálov. Oba druhy spĺňajú minimálne požiadavky noriem týkajúcich sa ochrany proti perforácii, ktoré sú uvedené na obuvi. Každý druh má však rôzne výhody a nevýhody, napríklad:

- Kov: menej sa deformuje vplyvom vlastností (priemer, geometria, ostrosť) objektu, ktorý spôsobil úraz. Z výrobných a technických príčin však nie je nimi chránená celá spodná časť obuvi.
- Nekovy: môžu byť ľahšie a flexibilnejšie. V porovnaní s kovom je chránená väčšia časť obuvi. Odolnosť proti perforácii závisí vo väčšej miere od vlastností (priemer, geometria, ostrosť) objektu, ktorý spôsobil úraz.

Ďalšie informácie o odolnosti vložiek vašej obuvi proti perforácii vám poskytne výrobca alebo predajca, ktorý je uvedený v tomto návode.

Antistatická obuv:

Antistatickú obuv by ste mali použiť vtedy, keď sa musí znižovať elektrostatický náboj vybíjaním elektrického náboja, aby sa vylúčilo nebezpečenstvo zapálenia iskrami, napr. horľavých látok alebo výparov, a keď nie je úplne vylúčené nebezpečenstvo zásahu elektrickým prúdom prostredníctvom určitého elektrického zariadenia alebo dielcov pod napätím.

Musíme však upozorniť na to, že antistatická obuv neposkytuje dostatočnú ochranu pred zásahom elektrickým prúdom, pretože vytvára odpor len medzi podlahou a nohou. Ak sa nebezpečenstvo zásahu elektrickým prúdom nedá úplne vylúčiť, musia sa prijať ďalšie opatrenia na odvrátenie tohto nebezpečenstva. Takéto opatrenia a nižšie uvedené skúšky by mali byť súčasťou bežného programu úrazovej prevencie na pracovisku. Skúsenosti ukázali, že na antistatické účely by mala mať vodiaca trasa cez výrobok počas celej jeho životnosti elektrický odpor nižší než 1 000 MΩ. Hodnota 100 kΩ je špecifikovaná ako spodná hranica odporu nového výrobku, vďaka ktorej je zabezpečená obmedzená ochrana pred nebezpečnými zásahmi elektrickým prúdom alebo zapálením vyvolaným poruchou na elektrickom zariadení pri prácach do 250 V.

Nemalo by sa však zabúdať na to, že obuv nemusí za určitých okolností poskytovať dostatočnú ochranu; používateľ obuvi by mal preto vždy prijať dodatočné ochranné opatrenia. Elektrický odpor tohto typu obuvi sa môže vplyvom ohýbania, znečistenia alebo vlhkosti výrazne zmeniť. Táto obuv nebude pri nosení v mokrých podmienkach spĺňať svoju vopred stanovenú funkciu. Z toho dôvodu je potrebné zabezpečiť, aby bol výrobok schopný plniť svoju vopred stanovenú funkciu odvádzania elektrického náboja a poskytovať ochranu počas celého obdobia jeho používania. Používateľovi preto odporúčame v prípade potreby stanoviť elektrický odpor pri skúške priamo na mieste použitia a vykonávať ju pravidelne a v krátkych časových intervaloch. Obuv triedy I môže pri dlhšom nosení absorbovať vlhkosť a za vlhkých a mokrých podmienok sa môže stať vodivou. Ak sa obuv nosí za podmienok, pri ktorých dochádza ku kontaminácii podrážkového materiálu, mal by používateľ prekontrolovať elektrické vlastnosti svojej obuvi pred každým vstupom do nebezpečnej oblasti. V oblastiach, v ktorých sa nosí antistatická obuv, by mal byť odpor podlahy taký, aby sa nezrušila ochranná funkcia obuvi. Pri používaní by sa medzi vnútornú podošvu obuvi a nohu používateľa nemali vkladať žiadne izolačné materiály okrem normálnych ponožiek. Ak sa medzi vnútornú podošvu obuvi a nohu používateľa umiestni vložka, mali by sa skontrolovať elektrické vlastnosti spojenia obuv/vložka.

Vložky do topánok:

Bezpečnostná obuv, ktorá sa vyrába a dodáva s vložkami, bola v tomto stave odskúšaná a spĺňa požiadavky príslušnej platnej normy. Pri výmene vložiek si obuv zachová svoje testované ochranné vlastnosti len vtedy, ak sa vložky vymenia za podobný typ vložiek výrobcu obuvi. Bezpečnostná obuv, ktorá sa ortopedicky upravuje, sa smie upravovať len s takými ortopedickými vložkami a pomocnými materiálmi, ktoré schválil výrobca. Musia sa dodržať výrobné inštrukcie výrobcu týkajúce sa ortopedických úprav.

Pozor: Použitie iného typu vložiek môže viesť k tomu, že bezpečnostná obuv už nebude spĺňať príslušné požiadavky normy. Ochranné vlastnosti môžu byť narušené.

C. Účel použitia, oblasti použitia a vyhodnotenie rizika:

Bezpečnostná obuv zaručuje vysoký komfort, maximálnu stabilitu a ochranu proti pádu pri pošmyknutí. Má univerzálne použitie, ako napr. v priemysle, remeselnej výrobe, v interiéri a exteriéri.

Táto bezpečnostná obuv spĺňa uvedené technické normy. Upozorňujeme na to, že reálne
podmienky pri používaní sa nedajú simulovať, a preto je len na rozhodnutí používateľa, či bezpečnostná obuv je alebo nie je vhodná na plánované použitie. Výrobca nie je zodpovedný za nesprávne použitie výrobku. Pred použitím by sa preto mali vyhodnotiť zvyškové riziká, aby sa tak zistilo, či je táto bezpečnostná obuv vhodná na plánované použitie. Dodržiavajte zobrazené piktogramy a stupne ochrany.

Preventívne opatrenia pri používaní:

1. Kontroly, ktoré musí vykonať používateľ pred použitím obuvi:

Dostatočný ochranný účinok obuvi je zabezpečený len v tom prípade, ak obuv nie je poškodená a podrážky majú dostatočne hrubý dezén. O kontrole antistatických vlastností sa dozviete v kapitole Antistatická obuv.

2. Úprava, druh a spôsob obúvania a vyzúvania obuvi:

Optimálny ochranný účinok obuvi je zabezpečený len v tom prípade, ak bola zvolená v správnej veľkosti nositeľa obuvi a po použití uzavieracích mechanizmov (šnúrky, suchý zips atď.) pevne sedí na nohe. Pri obúvaní a vyzúvaní obuvi sa musia povoliť uzavieracie mechanizmy, aby sa zabránilo poškodeniu obuvi.

3. Použitie:

Obuv má špeciálne vlastnosti, ktoré majú chrániť nositeľa pred poraneniami, ktoré môžu vzniknúť pri úrazoch. Bezpečnostná obuv má ochrannú špicu, ktorej ochranný účinok proti nárazom sa testuje so skúšobnou energiou minimálne 200 J a proti tlaku namáhaním tlakom minimálne 15 kN. Aby bol pri nosení tejto obuvi zabezpečený optimálny ochranný účinok, musia sa dodržať pokyny v tejto brožúre.

4. Obmedzenie použitia:

Odolnosť rôznych podrážok proti teplu (maximálna, krátkodobá kontaktná teplota):
obuv s PU podrážkou s dvojitou hustotou a PU/TPU podrážkou: 130 °C
obuv s medzipodrážkou z PU a gumenou podrážkou: 200 °C
obuv s nitrilovou podrážkou: 250 °C
Agresívne chemikálie, ako sú napr. silné kyseliny alebo lúhy, môžu rozleptať materiály zvršku a podrážky. V prípade potreby treba individuálne overiť vhodnosť použitia.

D. Čistenie, starostlivosť a dezinfekcia:

Nami používaná koža je prírodný produkt s rozmanitými vlastnosťami. Táto je napr. pružná, tvarovo stála, priedušná a má vysokú schopnosť absorpcie a odvádzania vlhkosti (platí to aj pre všetky materiály z mikrovlákna). Pre zachovanie týchto vlastností je veľmi dôležité správne ošetrovanie obuvi. Vašu obuv pravidelne čistite a používajte vysokokvalitné čistiace prostriedky. Nikdy nepoužívajte žieravé alebo korozívne čistiace prostriedky. Na ošetrenie našej obuvi sú vhodné normálne, kvalitné krémy na obuv.

Na obuv, ktorá prichádza intenzívne do styku s vlhkosťou, odporúčame používať impregnačný sprej s obsahom fluóru. Mokrá obuv by sa mala sušiť pomaly na vzdušnom mieste. Obuv by ste nikdy nemali sušiť rýchlo na vykurovacom telese, pretože v takom prípade koža stvrdne a bude sa drobiť. Osvedčilo sa vypchatie papierom a používanie napínačov. Podľa možnosti by sa mali nosiť striedavo 2 páry obuvi, pretože obuv má potom dostatok času na vysušenie.

Pri ošetrovaní nubukovej alebo velúrovej kože dodržujte tieto body:
Kefou odstráňte hrubé nečistoty. Na odstránenie voľnej špiny použite vlhkú handru. Na túto obuv odporúčame používať kvalitný impregnačný sprej. Môžete použiť aj krém na obuv, v tom prípade však nubuková/velúrová koža stratí svoj zamatový povrch.

E. Čas použiteľnosti, skladovanie a starnutie:

Topánky by sa mali skladovať v suchu, v boxe, pri strednej vlhkosti a skladovacia teplota by nemala presiahnuť 25 stupňov Celzia.

Vzhľadom na množstvo faktorov, ktoré môžu ovplyvniť životnosť obuvi (vlhkosť, teplota, UV žiarenie, mechanické namáhanie atď.), nie je možné s istotou predpovedať životnosť. Orientačne možno predpokladať 5 - 8 rokov od dátumu výroby. Tieto informácie platia pre novú obuv v krabici skladovanú za kontrolovaných podmienok, t.j. bez nadmerných teplotných výkyvov a relatívnej vlhkosti.

Životnosť veľmi závisí od podmienok používania, vonkajších faktorov a individuálnej starostlivosti o obuv.

Z hygienických a ergonomických dôvodov odporúčame, aby sa obuv pri každodennom používaní nepoužívala dlhšie ako rok.

F. Likvidácia:

Použitá bezpečnostná obuv môže byť znečistená látkami znečisťujúcimi životné prostredie alebo nebezpečnými látkami. Obuv sa musí zlikvidovať v súlade s miestnymi platnými právnymi normami.

G. Zdravotné riziká:

Doteraz nie sú známe alergie vyvolané odborným používaním bezpečnostnej obuvi. Ak sa napriek tomu vyskytne alergická reakcia, vyhľadajte pomoc lekára alebo dermatológa.

Upozornenie:
Poškodená obuv už neposkytuje optimálnu ochranu, a preto by sa mala čo najskôr vymeniť. Nikdy nenoste vedome poškodenú obuv. Ak by ste mali pochybnosti týkajúce sa stupňa poškodenia, informujte sa pred obutím topánok u predajcu. Obuv sa nesmie nosiť bez ponožiek. Dodatočné úpravy obuvi treťou osobou nie sú prípustné. Úpravou obuvi môže stratiť platnosť certifikát konštrukčného vzoru. Prípady takéhoto porušenia (aj vzhľadom na príp. poškodenie dobrého mena) budeme riešiť súdnou cestou.

Názov a adresa výrobcu:

BIG Arbeitsschutz GmbH, Königsberger Str. 6, 21244 Buchholz/Nordheide, Nemecko

Úplné znenie vyhlásenia o zhode, ako aj technický list nájdete na adrese:

www.big-arbeitsschutz.de